


SULZER



**Halbjahres-
bericht 2022**

3 Brief an die Aktionäre

7 Unsere Kennzahlen

8 Lagebericht

- 9 Finanzbericht
 - 16 Lagebericht Flow Equipment
 - 19 Lagebericht Services
 - 21 Lagebericht Chemtech
-

23 Financial reporting (English only)



Sehr geehrte Aktionärinnen,
Sehr geehrte Aktionäre

In der ersten Jahreshälfte 2022 hatten wir mit einer Reihe von globalen Herausforderungen zu kämpfen. Die pandemiebedingten Schwierigkeiten in der Lieferkette hielten an, während der Kriegsausbruch in der Ukraine weitere Störungen verursachte und die Energie- und Rohstoffpreise noch weiter in die Höhe trieb. Erneute Lockdowns in China brachten zudem die Produktion ein weiteres Mal für mehrere Wochen zum Erliegen.

Trotz all dieser Widrigkeiten hat Sulzer mit starken Ergebnissen im ersten Halbjahr erneut bewiesen, dass das Unternehmen diesen Herausforderungen gewachsen ist. Der Bestellungseingang stieg gegenüber der ersten Hälfte des Vorjahres um deutliche 11.4%, der Umsatz blieb stabil und die operationelle Profitabilität verbesserte sich.



“Wir setzen unsere Strategie um und konnten trotz der makroökonomischen und geopolitischen Herausforderungen beeindruckende Ergebnisse erzielen – ein schöner Beweis für das Vertrauen, das unsere Kunden in Sulzer setzen. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um unseren Mitarbeitenden zu danken, die unsere Kunden in diesen unsicheren Zeiten mit grosser Einsatzbereitschaft und Hingabe unterstützt haben.”

Frederic Lalanne
CEO



Schnelle Reaktion auf geopolitische Herausforderungen

Als Unternehmen zu Beginn des Ukraine-Krieges im Februar begannen, sich aus Russland zurückzuziehen, entschied sich Sulzer, alle grenzüberschreitenden Geschäfte einzustellen. Im Mai sind wir einen Schritt weiter gegangen und haben beschlossen, den russischen Markt zu verlassen und den Verkauf unseres Geschäfts in Russland in die Wege zu leiten. Die Suche nach einem möglichst geeigneten Käufer hat für uns weiterhin Priorität, um die Kontinuität für unsere Mitarbeitenden und Kunden in Russland sicherzustellen.

Der Ausstieg führt zu einem einmaligen Effekt in Höhe von CHF 125 bis 135 Millionen zu aktuellen Wechselkursen, da unsere Vermögenswerte in Russland sowie unser eingestelltes Geschäft in Polen abgeschrieben werden müssen. Die Abschreibung hatte keinen massgeblichen Einfluss auf das operative Ergebnis, wirkte sich aber mit CHF 119.1 Millionen, die im ersten Halbjahr 2022 verbucht wurden, auf unseren Reingewinn aus.

Deutlich gestiegener Bestellungseingang

Trotz aller Widrigkeiten, mit denen die Welt derzeit zu kämpfen hat, lieferten unsere Teams starke Ergebnisse. Der Bestellungseingang stieg um 11.4%, bedingt durch ein kräftiges Plus in allen Divisionen. Besonders robust war das Geschäft der Divisionen Chemtech (+20.8% gegenüber dem Vorjahr) und Flow Equipment (+14.0% gegenüber dem Vorjahr). Unser Umsatz war unverändert stabil, während unsere operationelle Profitabilität um 50 Basispunkte auf 9% stieg, was dem guten Geschäftsverlauf, unserem Produktportfolio-Mix und unserer Kostendisziplin zu verdanken ist, so dass wir den negativen Einfluss der Inflation auf Rohstoffpreise und Arbeitskosten auffangen konnten.



“Dank unserer Technologieführerschaft und unseren Kompetenzen trägt Sulzer massgeblich zur Lösung einiger der wichtigsten gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit bei. Unsere Lösungen verbinden die Anforderungen der Industrie mit Nachhaltigkeitszielen und bringen die Bedürfnisse der Gesellschaft und des Planeten in Einklang.”

Suzanne Thoma
Verwaltungsratspräsidentin



Strategie trägt Früchte

Wir konzentrieren uns weiterhin mit grossem Erfolg auf die Wachstumschancen in nachhaltigen Märkten. Unser breites Spektrum an Cleantech-Lösungen kommt zur Bewältigung ökologischer Herausforderungen in Bereichen wie Wasser, Kreislaufwirtschaft und erneuerbare Applikationen zum Einsatz, und mit unserer Innovationspipeline sind wir gut positioniert, um die Aufwärtstrends in diesen Märkten zu nutzen. Im Juni haben wir angekündigt, dass wir [Shell bei der Produktion von jährlich 820'000 Tonnen Biokraftstoffen in einer neuen Anlage in Rotterdam unterstützen](#), wodurch 2'800'000 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr eingespart werden. Wir nutzen auch weiterhin unsere einzigartige Serviceposition, um unser Geschäft zu stärken und zu entwickeln. In der ersten Jahreshälfte haben wir unsere Präsenz in Indien ausgebaut und ein neues Servicezentrum mit modernster Ausstattung und digitaler Technologie eröffnet.

Unsere Fokussierung auf ESG-Aspekte als Anker für nachhaltige Leistung zahlt sich ebenfalls aus. Unser Anfang des Monats veröffentlichter Nachhaltigkeitsbericht unterstreicht den wachsenden Stellenwert dieses Themas für unser Unternehmen. Zu den Highlights des Berichts zählen die Senkung der CO₂-Äquivalent-Emissionen um 25% in 2021 sowie eine um das Fünffache gesteigerte Nutzung von kohlenstoffarmer Energie. Damit sind wir auf gutem Weg, unsere ehrgeizigen Ziele zu erreichen.

Ausblick

Wir rechnen trotz der bestehenden makroökonomischen und geopolitischen Unsicherheiten sowie der erhöhten Volatilität mit einer anhaltenden Wachstumsdynamik in unseren Märkten. Wir bestätigen unsere Jahresprognose. Für das Gesamtjahr 2022 erwarten wir gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg der Bestellungen um organisch 3 bis 5%, ein organisches Umsatzwachstum von 2 bis 4% (ohne die Auswirkungen des Ausstiegs aus dem russischen Markt) und eine weitere Verbesserung der operationellen Profitabilität auf nahezu 10% des Umsatzes.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden, Partnern, Aktionärinnen und Aktionären für ihre Loyalität, die wir in diesen herausfordernden Zeiten besonders zu schätzen wissen.

Unser Dank gilt auch unseren Mitarbeitenden, die unter schwierigen Umständen über sich selbst hinausgewachsen sind, um unsere Kunden zu unterstützen und diese Ergebnisse zu erzielen. Überall in unserem Unternehmen sehen wir Beispiele dafür, wie unsere Teams Sulzer mit viel Erfindungsreichtum und Engagement zum Erfolg verhelfen. Ihr unermüdlicher Einsatz ist der Schlüssel zu unserem Erfolg – danke!

Freundliche Grüsse



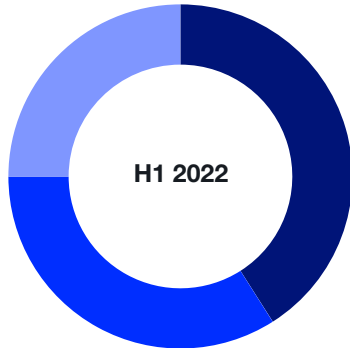
Suzanne Thoma
Verwaltungsratspräsidentin



Frederic Lalanne
CEO

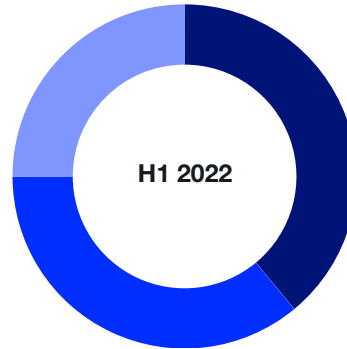
Unsere Kennzahlen

Bestellungseingang nach Divisionen



- 41% Flow Equipment
- 34% Services
- 25% Chemtech

Bestellungseingang nach Regionen



- 39% Europa, Naher Osten und Afrika
- 36% Nord-, Mittel- und Südamerika
- 25% Asien-Pazifik

Kennzahlen

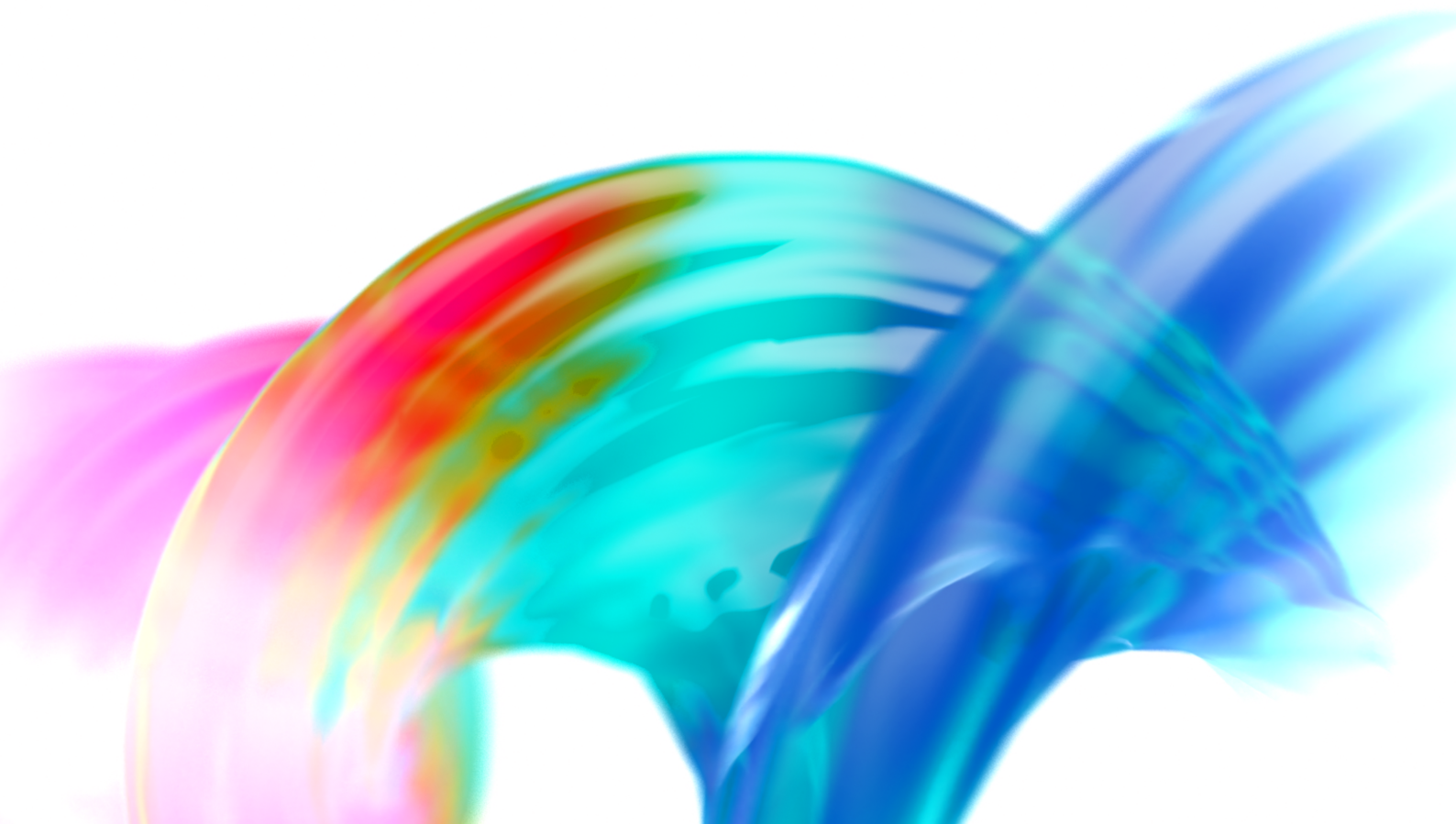
in Mio. CHF	2022	2021 ¹⁾	Veränderung in +/--%	+/--% bereinigt ²⁾	+/--% organisch ³⁾
Bestellungseingang aus fortgeführten Aktivitäten	1'734.1	1'551.5	11.8	11.4	10.9
Bruttomarge des Bestellungseingangs aus fortgeführten Aktivitäten	32.8%	33.1%			
Auftragsbestand aus fortgeführten Aktivitäten am 30. Juni / 31. Dezember	1'896.2	1'724.1	10.0		
Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten	1'516.8	1'495.0	1.5	0.9	0.6
EBIT aus fortgeführten Aktivitäten ⁴⁾	-25.5	97.4	n/a		
Operationelles Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	135.8	127.6	6.5	4.9	4.7
Operationelle Profitabilität aus fortgeführten Aktivitäten	9.0%	8.5%			
Kern-Nettogewinn aus fortgeführten Aktivitäten	74.4	83.9	-11.3		
Nettogewinn aus fortgeführten Aktivitäten	-48.8	60.8	n/a		
Unverwässerter Gewinn je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (in CHF)	-1.43	1.78	n/a		
Free Cash Flow (FCF)	-78.2	117.1	n/a		
Nettoverschuldung am 30. Juni / 31. Dezember	269.4	66.8	303.2		
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) aus fortgeführten Aktivitäten am 30. Juni / 31. Dezember	12'914	13'816	-6.5		

1) Die Vergleichsperiode wurde aufgrund nicht fortgeführter Geschäftsaktivitäten angepasst (Details sind im Anhang 6 der konsolidierten Jahresrechnung erläutert).

2) Bereinigt um Währungseffekte.

3) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

4) Beeinträchtigt durch Abschreibungen im Zusammenhang mit Russland und Polen.



Lagebericht

- 9 Finanzbericht
- 16 Lagebericht Divisionen
- 16 Flow Equipment
- 19 Services
- 21 Chemtech

Deutlicher Anstieg der Bestellungen, erneute Verbesserung der operationellen Profitabilität

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten unter Ausschluss der Ergebnisse der Division Applicator Systems (siehe Anmerkung 6 der konsolidierten Jahresrechnung). Sulzer verwendet einige alternative Leistungskennzahlen, welche im Sulzer Annual Report 2021 definiert sind (nur in englischer Sprache verfügbar).

Der Bestellungseingang stieg einschliesslich der Akquisitionen um 11.4%, organisch um 10.9%. Das Umsatzvolumen blieb mit einer Veränderung von 0.9%, bzw. 0.6% ohne Akquisitionen gegenüber dem Vorjahr stabil und zeigt damit ein solides Ergebnis in einem schwierigen Umfeld. EBIT und Nettogewinn wurden durch Abschreibungen im Zusammenhang mit dem Ausstieg aus dem Russlandgeschäft und der Schliessung von Standorten in Polen beeinträchtigt. Die operationelle Profitabilität von Sulzer belief sich dagegen auf 9.0%. Der Free Cash Flow wurde durch globale Einschränkungen in der Lieferkette beeinflusst und erreichte CHF –78.2 Millionen.

Ausstieg aus Russlandgeschäft und Schliessung der Niederlassungen in Polen

Am 6. April 2022 gab Sulzer bekannt, dass das Unternehmen seine Geschäftsaktivitäten in Russland deutlich zurückfahren wird. Am 24. Mai 2022 folgte die Ankündigung von Sulzer, den Prozess zum Verkauf von vier Niederlassungen in Russland einzuleiten, die in allen drei Divisionen vertreten sind.

Ein aktives Programm zur Suche nach einem oder mehreren Käufern für die Unternehmen ist im Gange, und es finden Gespräche mit interessierten Parteien statt. Aus diesem Grund wurden die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten dieser Gesellschaften für den Zeitraum bis zum 30. Juni 2022 als zur Veräusserung gehalten ausgewiesen, und es wurden entsprechende Wertminderungen und sonstige Abschreibungen vorgenommen.

Am 19. Mai 2022 gab Sulzer bekannt, dass das Unternehmen beabsichtigt, seine Geschäftstätigkeit in Polen einzustellen. Diese Massnahme erfolgte nach einer Entscheidung über die Auslegung der polnischen Sanktionsvorschriften, die Polen einseitig eingeführt hatte. Das Geschäft in Polen umfasste zwei Niederlassungen, mit Aktivitäten in der Flow Equipment und Services Divisionen. Nachdem das Unternehmen festgestellt hatte, dass es keine Kontrolle über die beiden Gesellschaften mehr ausübt, wurden die Gesellschaften entkonsolidiert und eine Abschreibung der entsprechenden Vermögenswerte vorgenommen.

Der am 1. Juli 2022 veröffentlichten Ad-hoc-Mitteilung zufolge wurde der Effekt beider Ereignisse im Halbjahresergebnis von Sulzer erfasst und beläuft sich auf CHF 119.1 Millionen des Nettogewinns. Die Effekte sind vor allem auf den Ausstieg aus dem russischen Markt zurückzuführen und beinhalten ein Nettofinanzergebnis in Höhe von CHF 21.0 Millionen (unterhalb EBIT). Dieses Ergebnis resultiert aus Wechselkursschwankungen von nicht abgesicherten konzerninternen Darlehen an Russland. Die Anpassung des Auftragsbestands im Zusammenhang mit dem Ausstieg aus Russland belief sich auf CHF –70.8 Millionen.

Obwohl einige Leistungskennzahlen der Erfolgsrechnung und Bilanzpositionen betroffen sind, werden die Abschreibungen im operationellen Ergebnis nicht berücksichtigt, so dass die operative Leistung von Sulzer angemessen dargestellt wird.

Höherer Bestellungseingang in allen drei Divisionen

Der Bestellungseingang stieg gegenüber dem 1. Halbjahr 2021 um starke 11.4% auf CHF 1'734.1 Millionen, gestützt auf ein organisches Wachstum von 10.9% und CHF 7.0 Millionen aus Akquisitionen. Die Währungsumrechnungseffekte wirkten sich mit CHF 5.9 Millionen positiv auf den Bestellungseingang aus. Die Bruttomarge des Bestellungseingangs fiel nominal um 0.3 Prozentpunkte auf 32.8%.



“Wir setzen unseren Wachstumskurs fort; mit einem deutlichen Anstieg der Bestellungen und einem soliden Auftragsbestand für die kommenden Monate. Unsere starke Geschäftsentwicklung in Verbindung mit einem strikten Kostenmanagement führte trotz des herausfordernden Marktumfelds zu einer weiteren Verbesserung unserer operationellen Profitabilität. Wir gehen davon aus, dass sich diese Dynamik in unseren strategischen Wachstumsmärkten fortsetzen wird, und sind zuversichtlich, unsere Prognose für das Gesamtjahr zu erreichen.”

Thomas Zickler
Chief Financial Officer

Die Division Flow Equipment konnte in allen Segmenten einen zweistelligen Zuwachs verzeichnen, was zu einem Anstieg von 14.0% (13.1% organisch) führte. Die Bestellungen im Energiesektor stiegen dank der guten Marktdynamik und einer niedrigen Vergleichsbasis für das erste Halbjahr des vergangenen Jahres um 20.7%. Im Industriesegment legten die Bestellungen ebenfalls deutlich um 12.7% zu, wie auch im Marktsegment Wasser, das ein Auftragsplus von 10.4% (8.2% organisch) aufweisen konnte. Der Bestellungseingang im Bereich Services stieg um 2.7% an, wobei das organische Wachstum von 2.4% den grössten Teil dazu beitrug. Ein starker Leistungsausweis in Nord-, Mittel- und Südamerika sowie in der Region Asien-Pazifik konnte den Rückgang in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA), wo die Bestellungen aus Russland eingebrochen sind, deutlich kompensieren. Bei Chemtech nahm der Bestellungseingang um 20.8% zu, dank einer starken Wirtschaftsdynamik in allen Regionen und einer kontinuierlich wachsenden Nachfrage im Segment Renewables (12.0% der Bestellungen der Division). Insgesamt gingen bis Ende Juni 2022 die Bestellungen aus Russland im Vergleich zum Vorjahr um 88% zurück.

Sulzer startet in die zweite Jahreshälfte 2022 mit einem hohen Auftragsbestand von CHF 1'896.2 Millionen (31. Dezember 2021: CHF 1'724.1 Millionen). Die negativen Währungsumrechnungseffekte beliefen sich insgesamt auf CHF 12.2 Millionen.

Bestellungen

	2022	2021 ¹⁾
Bestellungseingang aus fortgeführten Aktivitäten	1'734.1	1'551.5
Bruttomarge des Bestellungseingangs aus fortgeführten Aktivitäten	32.8%	33.1%
Auftragsbestand aus fortgeführten Aktivitäten am 30. Juni / 31. Dezember	1'896.2	1'724.1

1) Die Vergleichsperiode wurde aufgrund nicht fortgeführter Geschäftsaktivitäten angepasst (Details sind im Anhang 6 der konsolidierten Jahresrechnung erläutert).

Stabile Umsätze in einem schwierigen Umfeld

Der Umsatz legte im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 um 0.9% zu und belief sich auf CHF 1'516.8 Millionen. Akquisitionen trugen mit CHF 4.6 Millionen zum organischen Wachstum von 0.6% bei und die positiven Währungsumrechnungseffekte betragen CHF 8.3 Millionen.

Der Umsatz der Division Flow Equipment fiel um 4.4% (5.1% organisch). Der Rückgang im Energiegeschäft (-10.9%) war vorauszusehen, da dieses Segment mit einem niedrigen Auftragsbestand in das Jahr gestartet war. Im Industriesegment ging der Umsatz im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 um 2.5% zurück. Die CHF 4.5 Millionen aus Akquisitionen trugen zu einem Umsatzwachstum von 0.6% im Wassersegment bei (1.4% Rückgang organisch). In der Division Services stiegen die Umsätze in der Region Nord-, Mittel- und Südamerika stark an und konnten die Rückgänge in den Regionen EMEA und Asien-Pazifik mehr als ausgleichen. Insgesamt legte der Umsatz in der Division Services im Vergleich zum Vorjahr um 2.8% zu (2.4% organisch). Bei Chemtech stiegen die Umsätze deutlich um 9.2% (9.8% organisch, beeinflusst durch eine Veräusserung in Brasilien), was auf eine starke Umsetzung und intensive Bemühungen zur Bewältigung der coronabedingten Lockdowns in China zurückzuführen ist.

Niedrigere Bruttomarge durch Abschreibungen in Russland

Die erzielte Bruttomarge belief sich auf 28.4% (erstes Halbjahr 2021: 29.9%). Der Bruttogewinn fiel durch die Abschreibung von Vorräten in Russland geringer aus und ging um CHF 15.7 Millionen auf CHF 430.9 Millionen zurück (2021: CHF 446.6 Millionen). Ohne diese Einmaleffekte (CHF 38,8 Millionen) wäre die Bruttomarge deutlich höher ausgefallen als im ersten Halbjahr 2021.

Operationelle Profitabilität steigt auf 9.0%

Der operationelle Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten betrug CHF 135.8 Millionen (ohne Berücksichtigung der Auswirkungen von Abschreibungen) im Vergleich zu CHF 127.6 Millionen im ersten Halbjahr 2021, ein Anstieg von 4.9%. Ein besserer Geschäftsmix wurde durch Einsparungen infolge von Kostensenkungsmassnahmen im Energiegeschäft und durch fortgesetzte Ausgabendisziplin zusätzlich unterstützt.

Sulzer erzielte eine operationelle Profitabilität aus fortgeführten Aktivitäten in Höhe von 9.0% (erstes Halbjahr 2021: 8.5%). Während die operationelle Profitabilität in der Division Services stagnierte, verbesserten sich sowohl Flow Equipment als auch Chemtech im Vergleich zum Vorjahr:

- Flow Equipment stieg auf 5.3%, gegenüber 5.0% im ersten Halbjahr 2021.
- Services ging leicht auf 13.3% zurück, nach 13.4% im ersten Halbjahr 2021.
- Chemtech verbesserte die Profitabilität auf 9.9%, im Vergleich zu 9.1% in der ersten Hälfte des Jahres 2021.

Überleitung vom EBIT zum operationellen Ergebnis (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2022	2021 ²⁾
EBIT aus fortgeführten Aktivitäten	-25.5	97.4
Amortisation	20.0	24.5
Wertminderungen von immateriellen Anlagen und Sachanlagen	36.4	0.3
Restrukturierungskosten	0.9	1.8
Nicht operative Positionen ¹⁾	104.1	3.5
Operationelles Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	135.8	127.6

1) Übrige nicht operative Positionen beinhalten wesentliche akquisitionsbezogene Kosten, Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Immobilien (inklusive aufgelöster Rückstellungen) und bestimmte nicht operative Positionen, die nicht wiederkehrend sind oder nicht regelmässig in dieser Grössenordnung auftreten.

2) Die Vergleichsperiode wurde aufgrund nicht fortgeführter Geschäftsaktivitäten angepasst (Details sind im Anhang 6 der konsolidierten Jahresrechnung erläutert).

Negatives EBIT durch Abschreibungen in Russland und Polen

Sulzer verzeichnete Einmalaufwendungen in Höhe von CHF 141.4 Millionen. Darunter fallen insbesondere Abschreibungen in Höhe von CHF 132.5 Millionen im Zusammenhang mit dem Ausstieg aus dem Russlandgeschäft und den Schliessungen der Standorte in Polen. Das EBIT belief sich dabei auf CHF -25.5 Millionen, gegenüber CHF 97.4 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Die Umsatzrendite (ROS) lag bei -1.7%, verglichen mit 6.5% am 30. Juni 2021. Ohne die Abschreibungen in Russland hätte die Umsatzrendite über dem Wert für das erste Halbjahr 2021 gelegen.

Berechnung von ROS und operationeller Profitabilität (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2022	2021 ¹⁾
EBIT aus fortgeführten Aktivitäten	-25.5	97.4
Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten	1'516.8	1'495.0
ROS aus fortgeführten Aktivitäten	-1.7%	6.5%
Operationelles Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	135.8	127.6
Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten	1'516.8	1'495.0
Operationelle Profitabilität aus fortgeführten Aktivitäten	9.0%	8.5%

1) Die Vergleichsperiode wurde aufgrund nicht fortgeführter Geschäftsaktivitäten angepasst (Details sind im Anhang 6 der konsolidierten Jahresrechnung erläutert).

Finanzergebnis

Der Finanzertrag für das erste Halbjahr 2021 betrug CHF 8.5 Millionen, nach einem Finanzaufwand in Höhe von CHF 9.4 Millionen in der Vorjahresperiode. Der Nettozinsaufwand erhöhte sich von CHF 7.2 Millionen im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 9.7 Millionen in der ersten Jahreshälfte 2022. Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts von Sicherungsinstrumenten für nicht operative Positionen wirkten sich mit CHF 9.1 Millionen positiv aus (CHF -8.1 Millionen bis 30. Juni 2021). Die sonstigen Wechselkursgewinne beliefen sich im Vergleich zu CHF 6.5 Millionen im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 10.3 Millionen. Dabei konnten die negativen Wechselkursbewegungen bei nicht operativen Positionen durch den positiven Einfluss von CHF 21.0 Millionen aus nicht abgesicherten konzerninternen Darlehen an Russland mehr als ausgeglichen werden.

Effektive Steuerquote durch Abschreibungen beeinflusst

Der Ertragssteueraufwand beinhaltet die Auswirkungen der tatsächlichen und latenten Steuern und belief sich auf CHF 30.5 Millionen, im Vergleich zu CHF 26.2 Millionen in den sechs Monaten bis zum 30. Juni 2022. Die effektive Konzernsteuerquote liegt bei 166.4%, gegenüber 24.4% in den sechs Monaten bis zum 30. Juni 2021, und wurde durch Abschreibungen und andere Verluste durch Geschäftsaktivitäten in Russland und Polen erheblich beeinflusst. Diese Faktoren wirkten sich auf das Ergebnis aus, ohne die erwartete Steuerbelastung entsprechend zu senken – ohne diese Positionen wäre die effektive Konzernsteuerquote ähnlich hoch ausgefallen wie in der entsprechenden Vorjahresperiode. Der Steueraufwand zum 30. Juni 2022 schliesst auch die Abschreibung einer Steuerforderung in Höhe von CHF 2.2 Millionen und die Auflösung eines latenten Steueranspruchs in Höhe von CHF 5.4 Millionen ein. Beide stehen im Zusammenhang mit den russischen Geschäftsaktivitäten.

Einmalige Abschreibungen belasten Nettogewinn

Im ersten Halbjahr 2022 belief sich der Nettogewinn auf CHF –48.8 Millionen gegenüber CHF 60.8 Millionen im Vorjahreszeitraum. Der Kern-Nettogewinn ohne steuerbereinigte Effekte nicht operativer Positionen belief sich auf CHF 74.4 Millionen, verglichen mit CHF 83.9 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Der unverwässerte Gewinn je Aktie verringerte sich von CHF 1.78 in der Vorjahresperiode auf CHF –1.43 im ersten Halbjahr 2022.

Überleitung vom Nettogewinn zum Kern-Nettogewinn

in Mio. CHF	2022	2021 ¹⁾
Nettogewinn aus fortgeführten Aktivitäten	–48.8	60.8
Amortisation	20.0	24.5
Wertminderungen von immateriellen Anlagen und Sachanlagen	36.4	0.3
Restrukturierungskosten	0.9	1.8
Nicht operative Positionen ²⁾	104.1	3.5
Steuereffekt auf oben aufgeführte Positionen	–38.1	–7.0
Kern-Nettogewinn aus fortgeführten Aktivitäten ³⁾	74.4	83.9

1) Die Vergleichsperiode wurde aufgrund nicht fortgeführter Geschäftsaktivitäten angepasst (Details sind im Anhang 6 der konsolidierten Jahresrechnung erläutert).

2) Übrige nicht operative Positionen beinhalten wesentliche akquisitionsbezogene Kosten, Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen oder Immobilien (inklusive aufgelöster Rückstellungen) und bestimmte nicht operative Positionen, die nicht wiederkehrend sind oder nicht regelmässig in dieser Grössenordnung auftreten.

3) Kern-Nettogewinn enthält keine Anpassungen für Finanzpositionen.

Wichtige Bilanzpositionen

Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Bilanzveränderungen zum Vorjahr auf nominellen Werten.

Die Bilanzsumme lag am 30. Juni 2022 bei CHF 4'760.0 Millionen und somit CHF 250.4 Millionen unter dem Wert vom 31. Dezember 2021. Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich um CHF 192.4 Millionen auf CHF 1'641.8 Millionen, was vor allem auf den Rückgang der leistungsorientierten Vermögenswerte bei der Pensionskasse in der Schweiz (CHF 134.3 Millionen) zurückzuführen ist. Der Grund für diesen Rückgang liegt in der regelmässigen Neubewertung des Nettovorsorgevermögens. Dabei beschränken die Regelungen im IAS 19 zur Vermögenswertobergrenze die Bilanzierung der Überdeckung in den Schweizer Vorsorgeplänen. Darüber hinaus verzeichnete Sulzer einen niedrigeren Goodwill (CHF 24.8 Millionen aus Währungseffekten und CHF 8.6 Millionen durch Abschreibungen in Russland), geringere sonstige immaterielle Vermögenswerte (CHF 23.5 Millionen, davon CHF 6.7 Millionen für Wertminderungen in

Russland) sowie einen Rückgang der Sachanlagen (insgesamt CHF 12.2 Millionen). Das Umlaufvermögen verringerte sich um CHF 58.0 Millionen, darunter CHF 94.7 Millionen, die auf Abschreibungen im Zusammenhang mit den russischen Aktivitäten. Abzüglich der Umgliederung von CHF 41.5 Millionen in “zur Veräusserung gehalten” gingen die flüssigen Mittel hauptsächlich aufgrund der geringeren operativen Cash-Generierung um CHF 163.3 Millionen zurück. Die Vorräte erhöhten sich vorübergehend (CHF 48.8 Millionen netto, einschliesslich Abschreibungen in Russland). Gleichzeitig stiegen die Vertragsvermögenswerte (CHF 37.4 Millionen netto). Die sonstigen kurzfristigen Forderungen und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten erhöhten sich um CHF 23.9 Millionen.

Das gesamte Fremdkapital erhöhte sich um CHF 30.0 Millionen und lag zum 30. Juni 2022 bei CHF 3'761.1 Millionen. Ursächlich hierfür waren vor allem die Abnahme der latenten Ertragssteuerverbindlichkeiten (CHF 24.5 Millionen) sowie die Zunahme der Vertragsverbindlichkeiten (CHF 40.0 Millionen) und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (CHF 21.8 Millionen) infolge des schwierigen internationalen Lieferumfelds. Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 42.4 Millionen wurden als zur Veräusserung gehalten umgegliedert.

Das Eigenkapital verringerte sich um CHF 280.5 Millionen auf CHF 998.8 Millionen, hauptsächlich aufgrund des geringeren Nettogewinns (CHF 48.8 Millionen Verlust), der Neubewertung der leistungsorientierten Vorsorgepläne abzüglich der geringeren latenten Steuerverbindlichkeiten (CHF 107.0 Millionen) sowie der Dividendenausschüttung (CHF 119.8 Millionen). Dieser Rückgang konnte durch positive Währungsumrechnungseffekte (CHF 13.7 Millionen) teilweise ausgeglichen werden.

Free Cash Flow durch Engpässe in globalen Lieferketten beeinträchtigt

Der Free Cash Flow belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf minus CHF 78.2 Millionen, ein deutlicher Rückgang gegenüber dem Wert von CHF 117.1 Millionen im Vorjahreszeitraum, der noch die später ausgegliederte Division APS (CHF 33.6 Millionen) umfasste. Neben dem geringeren Nettogewinn ist dies auf einen höheren Bedarf an Umlaufvermögen angesichts herausfordernder globaler Lieferketten zurückzuführen.

Überleitung vom Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit zum Free Cash Flow

in Mio. CHF	2022	2021
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	-47.6	155.1
- davon nicht fortgeführte Aktivitäten	-	47.9
Erwerb von immateriellen Anlagen	-2.8	-4.0
Verkauf von immateriellen Anlagen	0.0	0.0
Erwerb von Sachanlagen	-34.4	-38.9
Verkauf von Sachanlagen	6.6	4.9
Free Cash Flow (FCF)	-78.2	117.1
- davon nicht fortgeführte Aktivitäten	-	33.6

Der Mittelfluss aus Investitionstätigkeit belief sich im Vergleich zu CHF 129.1 Millionen im ersten Halbjahr 2021 auf CHF –28.3 Millionen. In den ersten sechs Monaten 2022 resultierte ein Mittelfluss aus Investitionstätigkeit hauptsächlich aus dem Kauf und Verkauf von Sachanlagen in Höhe von CHF 27.8 Millionen netto.

Der Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug CHF –113.4 Millionen im Vergleich zu CHF –149.7 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Im Geschäftsjahr 2022 beliefen sich die Dividendenzahlungen auf CHF 80.6 Millionen, gegenüber CHF 91.9 Millionen im Vorjahr. Die Veränderung der flüssigen Mittel seit dem 1. Januar 2022 betrug netto CHF –163.3 Millionen. Darin enthalten sind Wechselkursgewinne auf flüssigen Mitteln in Höhe von CHF 26.0 Millionen.

Ausblick

Wir rechnen trotz der bestehenden makroökonomischen und geopolitischen Unsicherheiten sowie der erhöhten Volatilität mit einer anhaltenden Wachstumsdynamik in unseren Märkten. Wir bestätigen unsere Jahresprognose. Für das Gesamtjahr 2022 erwarten wir gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg der Bestellungen um organisch 3 bis 5%, ein organisches Umsatzwachstum von 2 bis 4% (ohne Einbeziehung der Auswirkungen des Ausstiegs aus dem russischen Markt) und eine weitere Verbesserung der operationellen Profitabilität auf nahezu 10% des Umsatzes.

Abkürzungen

EBIT: Ergebnis vor Zinsen und Steuern

ROS: Umsatzrendite

EBITDA: Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen

FCF: Free Cash Flow

Die Definition der alternativen Leistungskennzahlen finden Sie unter „[Ergänzende Informationen](#)“ im Geschäftsbericht 2021 (nur in englischer Sprache verfügbar).

Lagebericht

Starkes Auftragswachstum und steigende Profitabilität

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten.

Die Division Flow Equipment verzeichnete ein sehr starkes Auftragsplus von 14.0% gegenüber dem ersten Halbjahr 2021. Zu diesem erfreulichen Ergebnis trug insbesondere die Region Nord-, Mittel- und Südamerika bei (+29.3%), die in den Bereichen Energie und Industrie besonders kräftig zulegen konnte. Der Umsatz wurde durch die anhaltenden Schwierigkeiten in der globalen Lieferkette beeinträchtigt, während die operationelle Profitabilität verbessert werden konnte. Die Division entwickelt weiterhin neue Cleantech-Lösungen, um die Energiewende voranzutreiben, und sie ist gut aufgestellt, um den steigenden Infrastrukturbedarf für Wasser- und Industrieanwendungen zu bedienen.

Beitrag zur globalen Energieversorgungssicherheit

Die Division Flow Equipment setzt ihre Strategie fort, ihr Angebot an Cleantech-Lösungen auszubauen, um Wachstumschancen zu nutzen und die Energiewende zu fördern. Dazu zählt auch die in der ersten Jahreshälfte 2022 angekündigte [Lieferung verschiedener Prozesspumpen für die neue Biokraftstoffanlage von Shell in Rotterdam](#). In der voraussichtlich grössten Anlage zur Herstellung von Biokraftstoffen in Europa sollen nach der Inbetriebnahme jährlich 820'000 Tonnen kohlenstoffarmer Kraftstoffe (LCF) produziert werden, wodurch sich 2'800'000 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr einsparen lassen. Sulzer wird unter anderem Kesselspeisewasserpumpen (BFP) liefern, und damit zum reibungslosen Ablauf kritischer Prozesse in der Anlage beitragen.

Bedingt durch die steigende Nachfrage aufgrund der postpandemischen Erholung der Konjunktur und der Auswirkungen des Ukraine-Krieges, zieht auch das Energiegeschäft von Flow Equipment wieder an. Die Division hat ihre Kosten und ihre Kapazitäten im Energiegeschäft optimiert und ist jetzt gut aufgestellt, um selektiv Aufträge ihrer Kunden zu übernehmen und die Chancen der rasant steigenden Nachfrage zu nutzen. Flow Equipment trägt in einer Zeit der zunehmenden Unsicherheit und der absehbaren globalen Verknappung auch zur Sicherstellung einer zuverlässigen Energieversorgung bei.



“Der Erfolg von Flow Equipment bei der Umsetzung der Strategie liegt auch daran, dass wir es verstehen, die sich bietenden Chancen in allen Märkten zu nutzen. Die Umwandlung von Bestellungen in Umsatz wurde durch die anhaltenden Störungen der Lieferkette erschwert, die sich in der zweiten Jahreshälfte aber auflösen dürften. Trotz aller Widrigkeiten konnten wir unsere operationelle Profitabilität erneut verbessern.”

Frederic Lalanne
CEO und Divisionsleiter Flow Equipment



Kennzahlen Flow Equipment (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2022	2021	Veränderung in +/-%	+/-% bereinigt ¹⁾	+/-% organisch ²⁾
Bestellungseingang	709.1	626.8	13.1	14.0	13.1
Bruttomarge des Bestellungseingangs	31.1%	30.8%			
Auftragsbestand am 30. Juni / 31. Dezember	877.3	811.5	8.1		
Umsatz	631.9	663.9	-4.8	-4.4	-5.1
EBIT ³⁾	3.7	14.8	-75.2		
Operationelles Ergebnis	33.7	33.2	1.4	1.0	2.9
Operationelle Profitabilität	5.3%	5.0%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni / 31. Dezember	5'229	5'325	-1.8		

1) Bereinigt um Währungseffekte.

2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

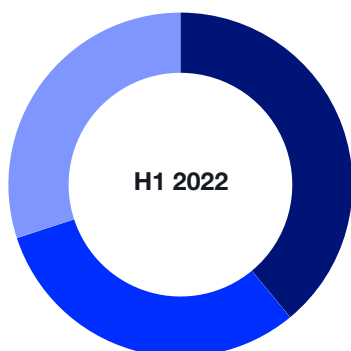
3) Beeinträchtigt durch Abschreibungen im Zusammenhang mit Russland und Polen.

Anhaltend starkes Auftragswachstum

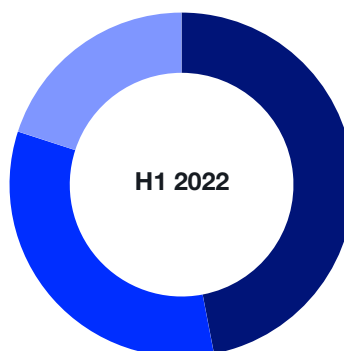
Der starke Aufwärtstrend beim Bestellungseingang im ersten Quartal dieses Jahres hielt an, trotz Rückgang des Geschäfts in Russland um 90%. Die Bestellungen stiegen in der ersten Jahreshälfte um 14.0%, wozu alle Geschäftseinheiten beitrugen. Besonders stark war das Wachstum in den Bereichen Energie und Industrie, bedingt durch die steigende Nachfrage in Folge der postpandemischen Erholung der Konjunktur und die Sorge um die Sicherheit der Energieversorgung.

Bestellungseingang nach Marktsegmenten

Bestellungseingang nach Regionen



- 39% Wasser
- 31% Industrie
- 30% Energie



- 47% Europa, Naher Osten und Afrika
- 33% Nord-, Mittel- und Südamerika
- 20% Asien-Pazifik

Umsatz und Profitabilität

Neben der Verschiebung einiger Projekte wirkten sich die erheblichen Schwierigkeiten in der Lieferkette, im Wesentlichen verursacht durch die anhaltenden Lockdowns in China und verschärft durch den Krieg in der Ukraine, negativ auf den Umsatz aus. Aufgrund dieser Umstände verzeichnete die Division Flow Equipment einen Umsatzrückgang um –4.4%. Die Profitabilität stieg trotz des rückläufigen Umsatzes um 30 Basispunkte auf 5.3%. Dieser Anstieg ist auf die im letzten Jahr implementierten Massnahmen zur Verbesserung der Kosteneffizienz und zur Kostensenkung zurückzuführen.

Lagebericht

Steigender Bestellungseingang und Umsatz, wachsende geografische Präsenz

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten.

Die Division Services verzeichnete in der ersten Jahreshälfte 2022 beim Bestellungseingang ein Plus von 2.7% gegenüber dem Vorjahreszeitraum und ein Umsatzwachstum von 2.8%. Das rückläufige Russlandgeschäft konnte durch robuste Bestellaktivitäten in den Regionen Nord-, Mittel- und Südamerika und Asien-Pazifik mehr als ausgeglichen werden. Die Division investiert weiter in ihr Serviceangebot, um ihre geografische und technische Präsenz auszubauen, und hat unlängst im indischen Vadodara ein brandneues Servicezentrum eröffnet.

Ausbau von Angebot und geografischer Präsenz

Die Division setzt ihre Strategie des Ausbaus und der Investition in ihr Angebot fort. In der ersten Jahreshälfte baute Sulzer mit einem neuen, modernen Servicezentrum in Vadodara im Bundesstaat Gujarat seine Präsenz in Indien aus. Das Zentrum ist mit modernsten Maschinen ausgestattet und verbessert die Verfügbarkeit hochwertiger Services in Indien. Angeboten werden hier Reparaturen, Auf- und Nachrüstungen sowie die Fertigung von Teilen für ein breites Spektrum an Anlagen, darunter Pumpen, Dampfturbinen, Kompressoren und Expander.

Der Bereich Pumpenservice macht auch an weiteren Standorten Fortschritte bei der Bereitstellung von Nachrüstungslösungen. Nachrüstungen sind für die Division Services ein wichtiger Schwerpunktbereich. Sie bieten unseren Kunden die Chance, deutliche Effizienzgewinne zu erzielen, das Abfallaufkommen zu reduzieren und die Lebensdauer ihrer bestehenden Anlagen zu verlängern. Zudem sind seit Anfang des Jahres rund 500 Pumpen zu unserer digitalen Lösung BLUE BOX hinzugekommen, mit denen unsere Kunden die Lebenszykluskosten und die Effizienz ihrer Anlagen optimieren können. Die Division Turbo Services setzt ihre Kompetenz und ihr Know-how in allen Regionen weiterhin bei der Reparatur und Überholung von Dampfturbinen und Kompressoren ein.

“In Zeiten zunehmender Unsicherheit haben wir, dank unserer globalen Präsenz und eines guten Geschäftsverlaufs, erneut solide Ergebnisse geliefert und konnten weiter in unser Geschäft investieren.”

Tim Schulten
Divisionsleiter Services



Kennzahlen Services (1. Januar – 30. Juni)

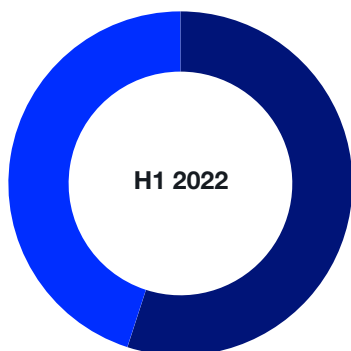
in Mio. CHF	2022	2021	Veränderung in +/--%	+/--% bereinigt ¹⁾	+/--% organisch ²⁾
Bestellungseingang	587.9	570.8	3.0	2.7	2.4
Bruttomarge des Bestellungseingangs	37.3%	37.3%			
Auftragsbestand am 30. Juni / 31. Dezember	499.1	479.5	4.1		
Umsatz	542.8	525.5	3.3	2.8	2.4
EBIT ³⁾	-19.0	66.3	n/a		
Operationelles Ergebnis	72.2	70.3	2.7	1.5	0.1
Operationelle Profitabilität	13.3%	13.4%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni / 31. Dezember	4'446	4'571	-2.8		

1) Bereinigt um Währungseffekte.
 2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.
 3) Beeinträchtigt durch Abschreibungen im Zusammenhang mit Russland und Polen.

Positive Entwicklung beim Bestellungseingang

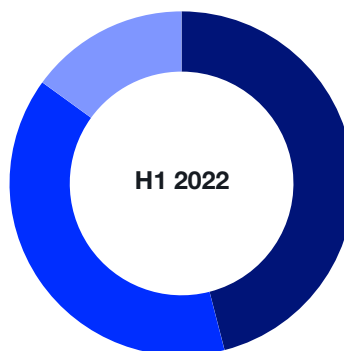
Die Division Services verzeichnete beim Bestellungseingang ein Plus von 2.7% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das Servicegeschäft war von Sulzers Rückzug vom russischen Markt besonders stark betroffen. Das Team konnte das Auftragsminus jedoch mehr als ausgleichen, was dem diversifizierten Geschäftsmodell und der globalen Präsenz der Division zu verdanken ist. Die Regionen Nord-, Mittel- und Südamerika und Asien-Pazifik lieferten beide eine solide Leistung mit einem Auftragswachstum im zweistelligen Bereich.

Bestellungseingang nach Marktsegment



- 55% Pumpenservice
- 45% übrige Ausrüstung

Bestellungseingang nach Regionen



- 46% Nord-, Mittel- und Südamerika
- 39% Europa, Naher Osten und Afrika
- 15% Asien-Pazifik

Steigender Umsatz

Der Umsatz der Division stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 um 2.8%. Niedrigere Umsätze in Europa, dem Nahen Osten und Afrika konnten durch das gute Geschäft in der Region Nord-, Mittel- und Südamerika ausgeglichen werden. Die operationelle Profitabilität blieb unverändert, trotz Inflationsdruck und Russlandsituation.

Lagebericht

Starkes Auftrags- und Umsatzplus in allen Regionen, verbesserte Profitabilität

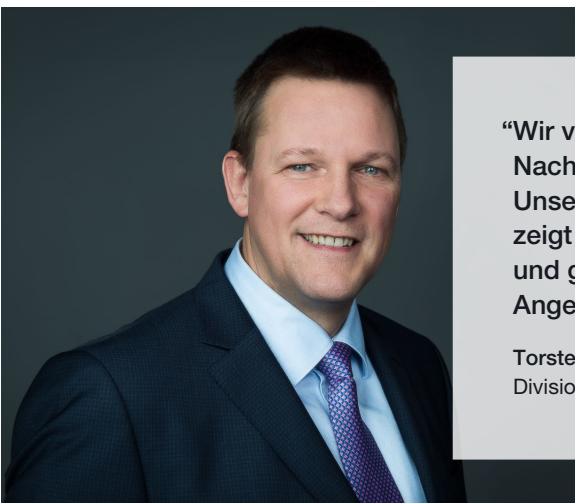
Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten.

Die Division Chemtech verzeichnete im ersten Halbjahr 2022 ein starkes Wachstum der Bestellungen von 20.8%. Alle Regionen, insbesondere die EMEA-Region sowie Nord-, Mittel- und Südamerika haben zu diesem Anstieg beigetragen. Trotz lokaler Lockdowns in China konnte Chemtech ihren Umsatz um deutliche 9.2% steigern und ihre Profitabilität um 80 Basispunkte auf 9.9% verbessern. Die Nachfrage nach den Produkten der Division ist in allen Segmenten stark, insbesondere im Geschäftsfeld Renewables. Hier nimmt die Strategie, das Wachstum voranzutreiben, zunehmend an Fahrt auf.

Starke Nachfrage nach Produkten und Lösungen von Renewables

Die Division treibt das Wachstum im Geschäftsfeld Renewables ihrer Strategie entsprechend weiter voran und verzeichnet eine starke Nachfrage über ihr gesamtes Angebots- und Leistungsspektrum – biobasierte Chemikalien, biobasierte Polymere, Polymerrecycling und Dekarbonisierung. In der ersten Jahreshälfte betrug der Anteil dieser Geschäftsbereiche am Umsatz von Chemtech 12.0%, und es wird erwartet, dass dieser Anteil mittel- bis langfristig noch steigen wird. Die Division sicherte sich im gesamten Geschäftsfeld Renewables eine Fülle kleiner bis mittelgrosser Projekte, was zeigt, dass die Strategie Früchte trägt. Die Verhandlungen über weitere, grössere Projekte sind weit fortgeschritten.

So ist die Division Chemtech beispielsweise an der Verwirklichung der ersten Polystyrol- und Polyolefin-Recyclinganlage des Entsorgungsunternehmens Indaver im belgischen Antwerpen beteiligt. Die "Plastics to Chemicals Anlage" (P2C) wird mit fortschrittlicher Prozesstechnologie von Sulzer dafür sorgen, dass End-of-Life-Kunststoffe nicht in die Umwelt gelangen, und soll jedes Jahr 26'000 Tonnen hochwertige, häufig verwendete Chemikalien produzieren. Das Projekt ist für die Division ein wichtiger Meilenstein ihrer Strategie, das Geschäftsfeld Renewables auszubauen.



“Wir verzeichnen in allen Regionen ein starkes Wachstum, und die Nachfrage nach unseren Produkten ist in allen Segmenten hoch. Unseres Geschäftsfelds Renewables gewinnt weiter an Fahrt. Das zeigt die Fülle an zunehmend vielfältigen kleinen, mittelgrossen und grösseren Projekten in der Pipeline für unser gesamtes Angebot im Bereich der erneuerbaren Energien.”

Torsten Wintergerste
Divisionsleiter Chemtech



Kennzahlen Chemtech (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2022	2021	Veränderung in +/-%	+/-% bereinigt ¹⁾	+/-% organisch ²⁾
Bestellungseingang	437.1	353.9	23.5	20.8	20.9
Bruttomarge des Bestellungseingangs	29.6%	30.3%			
Auftragsbestand am 30. Juni / 31. Dezember	519.7	433.2	20.0		
Umsatz	342.0	305.6	11.9	9.2	9.8
EBIT ³⁾	-5.3	21.1	n/a		
Operationelles Ergebnis	33.8	27.7	22.2	18.4	18.6
Operationelle Profitabilität	9.9%	9.1%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni / 31. Dezember	3'048	3'734	-18.4		

1) Bereinigt um Währungseffekte.

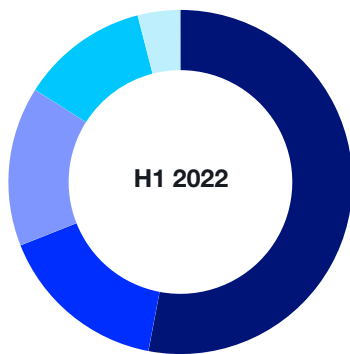
2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

3) Beeinträchtigt durch Abschreibungen im Zusammenhang mit Russland.

Starkes Wachstum beim Bestellungseingang

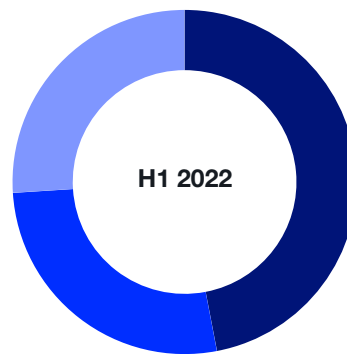
Der Bestellungseingang stieg in der ersten Jahreshälfte um 20.8%. Dazu beigetragen haben alle Regionen und Marktsegmente. Die Regionen Nord-, Mittel- und Südamerika und Europa, Naher Osten und Afrika entwickelten sich ausserordentlich gut und verzeichneten hohe zweistellige Wachstumsraten. Die Region Asien-Pazifik erzielte ebenfalls ein solides Auftragswachstum, trotz lokaler Lockdowns in China.

Bestellungseingang nach Marktsegmenten



- 53% Chemie
- 16% Gas und Raffinerien
- 15% Services
- 12% Renewables
- 4% Wasser

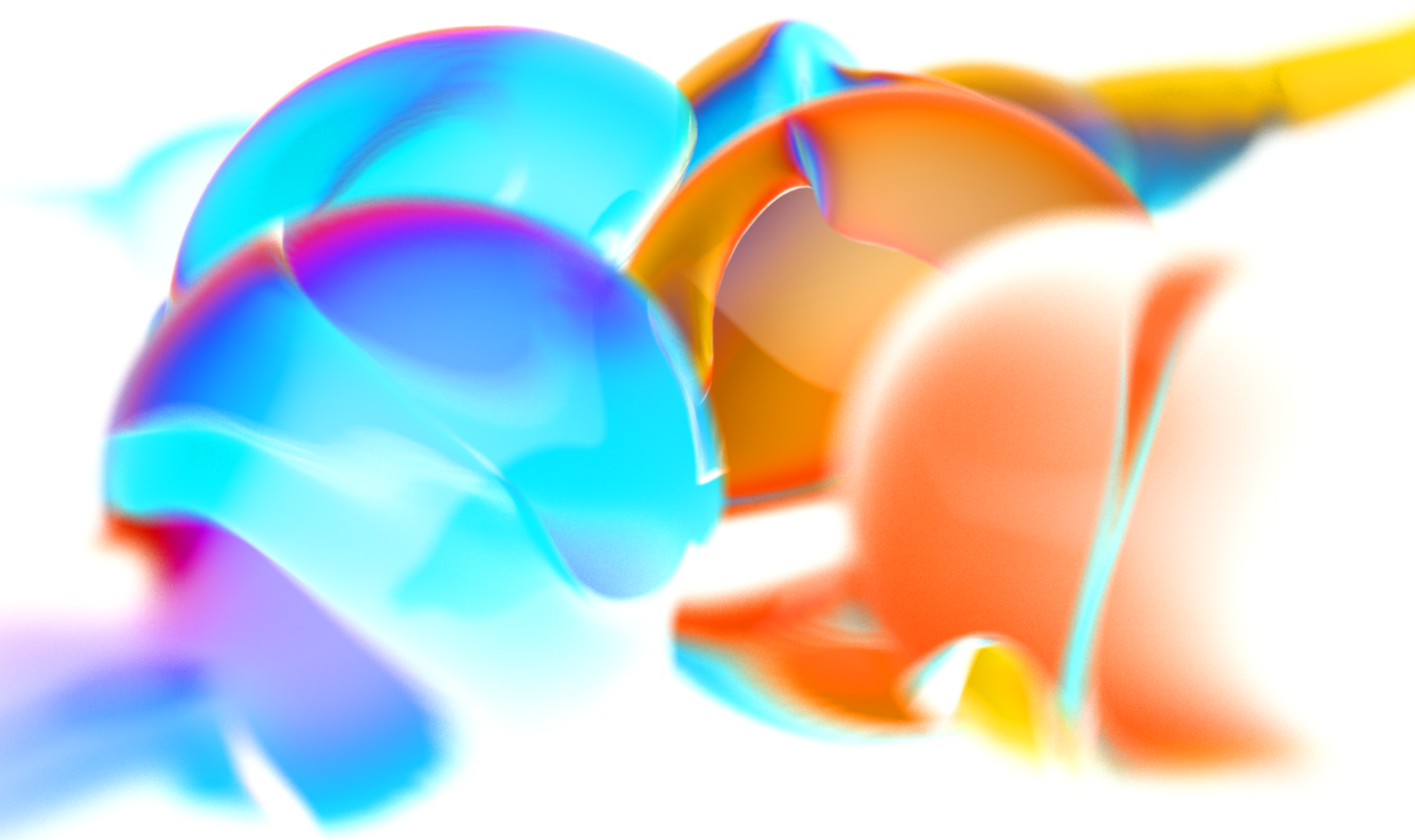
Bestellungseingang nach Regionen



- 47% Asien-Pazifik
- 27% Europa, Naher Osten und Afrika
- 26% Nord-, Mittel- und Südamerika

Anstieg bei Umsatz und Profitabilität

Der Umsatz zog in der ersten Jahreshälfte um 9.2% an. Zu diesem Wachstum trugen alle Regionen bei, trotz der Schwierigkeiten in der globalen Lieferkette und obwohl wir die Arbeit in unserem Werk in China aufgrund der lokalen Lockdowns vorübergehend einstellen mussten. Die operationelle Profitabilität verbesserte sich um 80 Basispunkte auf 9.9%, was einem Trend zu höherwertigen Projekten, Produktivitätsgewinnen und einer konsequenten Umsetzungsdisziplin zu verdanken ist.



Financial reporting (English only)

24	Consolidated financial statements
24	Consolidated income statement
25	Consolidated statement of comprehensive income
26	Consolidated balance sheet
27	Consolidated statement of changes in equity
28	Consolidated statement of cash flows
30	Notes to the consolidated financial statements

Consolidated income statement

January 1 – June 30

millions of CHF	Notes	2022	2021 ¹⁾
Continuing operations			
Sales from continuing operations	3	1'516.8	1'495.0
Cost of goods sold		-1'085.9	-1'048.4
Gross profit from continuing operations		430.9	446.6
Selling and distribution expenses		-158.4	-153.4
General and administrative expenses		-188.1	-172.3
Research and development expenses		-32.4	-30.5
Net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable	2	-36.8	-2.6
Other operating income / (expenses), net	8	-40.6	9.6
Operating income (EBIT) from continuing operations		-25.5	97.4
Interest and securities income	9	3.5	5.1
Interest expenses	9	-13.2	-12.4
Other financial income / (expenses), net	9	18.3	-2.1
Share of gains / (losses) of associates		-1.4	-1.1
Income before income tax expenses from continuing operations		-18.3	86.9
Income tax expenses	10	-30.5	-26.2
Net income from continuing operations		-48.8	60.8
Net income from discontinued operations, net of tax	6	-	25.6
Net income		-48.8	86.3
- thereof attributable to shareholders of Sulzer Ltd		-48.3	85.7
- thereof attributable to non-controlling interests		-0.5	0.7
Earnings per share (in CHF)			
Basic earnings per share		-1.43	2.53
Diluted earnings per share		-1.41	2.51
Earnings per share from continuing operations (in CHF)			
Basic earnings per share from continuing operations		-1.43	1.78
Diluted earnings per share from continuing operations		-1.41	1.76

Due to rounding, numbers presented may not add up to the totals provided.

1) Comparative information has been re-presented due to discontinued operations (details are described in note 6). Net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable was previously included in selling and distribution expenses.

Consolidated statement of comprehensive income

January 1 – June 30

millions of CHF	Notes	2022	2021
Net income		-48.8	86.3
Items that may be reclassified subsequently to the income statement			
Cash flow hedges, net of tax		-2.8	-4.1
Currency translation differences		13.7	75.1
Total of items that may be reclassified subsequently to the income statement		10.9	71.0
Items that will not be reclassified to the income statement			
Remeasurements of defined benefit plans, net of tax	2	-107.0	55.6
Equity investments at FVOCI – net change in fair value		-12.0	-
Total of items that will not be reclassified to the income statement		-119.0	55.6
Total other comprehensive income		-108.1	126.6
Total comprehensive income for the period		-156.9	212.9
- thereof attributable to shareholders of Sulzer Ltd		-156.6	211.9
- thereof attributable to non-controlling interests		-0.3	1.1

Due to rounding, numbers presented may not add up to the totals provided.

Consolidated balance sheet

millions of CHF	Notes	June 30, 2022	December 31, 2021	June 30, 2021 ¹⁾
Non-current assets				
Goodwill		702.5	727.3	1'022.4
Other intangible assets		253.0	276.5	461.1
Property, plant and equipment		381.8	394.0	565.8
Lease assets		77.8	89.2	131.5
Associates		24.2	25.5	26.8
Other non-current financial assets		15.1	18.0	14.7
Defined benefit assets	2	–	134.3	142.4
Non-current receivables		4.4	5.3	4.6
Deferred income tax assets		182.9	164.2	166.0
Total non-current assets		1'641.8	1'834.2	2'535.3
Current assets				
Inventories		524.4	475.6	582.2
Current income tax receivables		27.2	26.7	28.1
Advance payments to suppliers		64.3	64.7	76.4
Contract assets		446.7	409.3	379.3
Trade accounts receivable		556.1	549.2	575.0
Other current receivables and prepaid expenses		142.6	118.7	134.6
Current financial assets		13.8	26.7	2.9
Cash and cash equivalents		1'300.6	1'505.4	1'292.5
Total current assets without disposal group		3'075.7	3'176.2	3'070.9
Assets of disposal group held for sale	7	42.4	–	–
Total current assets		3'118.2	3'176.2	3'070.9
Total assets		4'760.0	5'010.4	5'606.1
Equity				
Share capital		0.3	0.3	0.3
Reserves		994.4	1'273.5	1'462.5
Equity attributable to shareholders of Sulzer Ltd		994.7	1'273.8	1'462.8
Non-controlling interests		4.1	5.5	6.4
Total equity	11	998.8	1'279.3	1'469.3
Non-current liabilities				
Non-current borrowings	12	1'164.7	1'164.6	1'489.6
Non-current lease liabilities		54.6	64.5	97.8
Deferred income tax liabilities		59.6	84.1	127.3
Non-current income tax liabilities		2.2	2.2	4.6
Defined benefit obligations		168.3	180.0	233.8
Non-current provisions	13	67.3	68.0	66.4
Other non-current liabilities		1.3	5.4	7.0
Total non-current liabilities		1'518.0	1'568.8	2'026.6
Current liabilities				
Current borrowings	12	341.7	345.5	231.8
Current lease liabilities		22.8	24.3	33.0
Current income tax liabilities		26.1	40.2	11.1
Current provisions	13	158.7	167.8	184.1
Contract liabilities		364.5	324.5	346.4
Trade accounts payable		453.6	431.8	478.2
Other current and accrued liabilities	14	833.3	828.1	825.7
Total current liabilities without disposal group		2'200.7	2'162.3	2'110.2
Liabilities of disposal group held for sale	7	42.4	–	–
Total current liabilities		2'243.2	2'162.3	2'110.2
Total liabilities		3'761.1	3'731.1	4'136.9
Total equity and liabilities		4'760.0	5'010.4	5'606.1

Due to rounding, numbers presented may not add up to the totals provided.

1) The balance sheet as of June 30, 2021, includes the Applicator Systems division (later renamed medmix) classified as a discontinued operation. The spin-off was completed on September 20, 2021, (see note 6). Defined benefit assets were re-presented in the balance sheet as of June 30, 2021, defined benefit assets of CHF 142.4 million previously presented in other current receivables and prepaid expenses are presented in defined benefit assets. The balance sheet was also adjusted for measurement period adjustments related to the finalization of the purchase price accounting of acquisitions in 2020 (see note 4).

Consolidated statement of changes in equity

January 1 – June 30

millions of CHF	Notes	Attributable to shareholders of Sulzer Ltd					Total	Non-controlling interests	Total equity
		Share capital	Retained earnings	Treasury shares	Cash flow hedge reserve	Currency translation adjustment			
Equity as of January 1, 2021		0.3	2'083.8	-38.3	5.9	-647.4	1'404.3	12.9	1'417.2
Comprehensive income for the period:									
Net income			85.7				85.7	0.7	86.3
- Cash flow hedges, net of tax		-	-	-	-4.1	-	-4.1	-	-4.1
- Remeasurements of defined benefit plans, net of tax		-	55.6	-	-	-	55.6	-	55.6
- Currency translation differences		-	-	-	-	74.7	74.7	0.4	75.1
Other comprehensive income		-	55.6	-	-4.1	74.7	126.2	0.4	126.6
Total comprehensive income for the period		-	141.3	-	-4.1	74.7	211.9	1.1	212.9
Transactions with owners of the company:									
Acquisition of non-controlling interests without a change of control		-	-10.6	-	-	-1.4	-11.9	-5.4	-17.3
Transaction costs	11	-	-0.7	-	-	-	-0.7	-	-0.7
Allocation of treasury shares to share plan participants		-	-8.5	8.5	-	-	-	-	-
Purchase of treasury shares		-	-	-14.5	-	-	-14.5	-	-14.5
Share-based payments		-	9.2	-	-	-	9.2	-	9.2
Dividends	11	-	-135.4	-	-	-	-135.4	-2.1	-137.5
Equity as of June 30, 2021		0.3	2'079.1	-44.3	1.7	-574.1	1'462.8	6.4	1'469.3
Equity as of January 1, 2022		0.3	1'967.7	-51.0	3.3	-646.5	1'273.8	5.5	1'279.3
Comprehensive income for the period:									
Net income			-48.3				-48.3	-0.5	-48.8
- Cash flow hedges, net of tax		-	-	-	-2.8	-	-2.8	-	-2.8
- Remeasurements of defined benefit plans, net of tax	2	-	-107.0	-	-	-	-107.0	-	-107.0
- Equity investments at FVOCI – net change in fair value		-	-12.0	-	-	-	-12.0	-	-12.0
- Currency translation differences		-	-	-	-	13.5	13.5	0.2	13.7
Other comprehensive income		-	-119.0	-	-2.8	13.5	-108.3	0.2	-108.1
Total comprehensive income for the period		-	-167.3	-	-2.8	13.5	-156.6	-0.3	-156.9
Transactions with owners of the company:									
Contribution from medmix	11	-	0.4	-	-	-	0.4	-	0.4
Transaction costs	11	-	-0.7	-	-	-	-0.7	-	-0.7
Allocation of treasury shares to share plan participants		-	-27.0	27.0	-	-	-	-	-
Purchase of treasury shares		-	-	-10.8	-	-	-10.8	-	-10.8
Share-based payments		-	7.2	-	-	-	7.2	-	7.2
Dividends	11	-	-118.7	-	-	-	-118.7	-1.1	-119.8
Equity as of June 30, 2022		0.3	1'661.8	-34.9	0.6	-633.1	994.7	4.1	998.8

Due to rounding, numbers presented may not add up to the totals provided.

Consolidated statement of cash flows

January 1 – June 30

millions of CHF	Notes	2022	2021
Cash and cash equivalents as of January 1		1'505.4	1'123.2
Net income		-48.8	86.3
Interest and securities income	9	-3.5	-1.7
Interest expenses	9	13.2	13.1
Income tax expenses	10	30.5	27.9
Depreciation, amortization and impairments		95.2	90.8
Income from disposals of tangible and intangible assets	8	-4.7	-1.0
Changes in inventories		-41.8	-38.6
Changes in advance payments to suppliers		-0.5	-16.7
Changes in contract assets		-26.2	-36.2
Changes in trade accounts receivable		-28.9	52.8
Changes in contract liabilities		64.5	29.8
Changes in trade accounts payable		29.4	-8.9
Changes in employee benefit plans		-4.1	-5.8
Changes in provisions		-8.8	-4.0
Changes in other net current assets		-43.2	20.3
Other non-cash items		-14.1	-6.3
Interest received		3.3	1.7
Interest paid		-4.8	-4.0
Income tax paid		-54.1	-44.3
Total cash flow from operating activities		-47.6	155.1
- thereof discontinued operations		-	47.9
Purchase of intangible assets		-2.8	-4.0
Sale of intangible assets		0.0	0.0
Purchase of property, plant and equipment		-34.4	-38.9
Sale of property, plant and equipment		6.6	4.9
Acquisitions of subsidiaries, net of cash acquired	4	-4.2	-123.9
Divestitures of subsidiaries, net of cash derecognized	4	3.1	0.4
Acquisitions of associates		-0.0	-6.9
Dividends from associates		0.1	0.5
Purchase of other non-current financial assets		-0.4	-5.7
Repayments of other non-current financial assets		2.9	0.2
Purchase of current financial assets		-0.0	-0.0
Repayments of current financial assets		0.7	302.5
Total cash flow from investing activities		-28.3	129.1
- thereof discontinued operations		-	16.1

Dividends paid to shareholders of Sulzer Ltd	11	-80.6	-91.9
Dividends paid to non-controlling interests in subsidiaries		-1.1	-2.1
Purchase of treasury shares		-10.8	-14.5
Payments of lease liabilities		-17.1	-20.7
Acquisition of non-controlling interests		-	-17.3
Proceeds from non-current borrowings	12	-	0.0
Repayments of non-current borrowings	12	-	-2.8
Proceeds from current borrowings	12	272.3	27.8
Repayments of current borrowings	12	-276.0	-28.4
Total cash flow from financing activities		-113.4	-149.7
- thereof discontinued operations		-	7.3
Exchange gains / (losses) on cash and cash equivalents		26.0	34.9
Net change in cash and cash equivalents		-163.3	169.3
Cash and cash equivalents as of June 30		1'342.0	1'292.5
Cash and cash equivalents classified as held for sale	7	-41.5	-
Cash and cash equivalents as of June 30 as per balance sheet		1'300.6	1'292.5

Due to rounding, numbers presented may not add up to the totals provided.

For the calculation of free cash flow (FCF), please refer to "[Financial review](#)".

Notes to the consolidated financial statements

31	01 General information
32	02 Significant events and transactions during the reporting period
33	03 Segment information
38	04 Acquisitions and disposals of subsidiaries
39	05 Financial instruments
42	06 Discontinued operations
44	07 Disposal group held for sale
45	08 Other operating income and expenses
47	09 Financial income and expenses
48	10 Income taxes
48	11 Equity
49	12 Borrowings
50	13 Provisions
51	14 Other current and accrued liabilities
51	15 Accounting policies
52	16 Subsequent events after the balance sheet date

1 General information

Sulzer Ltd (the “company”) is a company domiciled in Switzerland. The address of the company’s registered office is Neuwiesenstrasse 15 in Winterthur, Switzerland. The unaudited consolidated interim financial statements for the six months ended June 30, 2022, comprise the company and its subsidiaries (together referred to as the “group” and individually as the “subsidiaries”) and the group’s interest in associates and joint ventures. The group specializes in pumping, agitation, mixing, separation and application technologies for fluids of all types. Sulzer was founded in 1834 in Winterthur, Switzerland, and employs around 12’900 people. The company serves clients through a network of 180 production and service sites around the world. Sulzer Ltd is listed on the SIX Swiss Exchange in Zurich, Switzerland (symbol: SUN).

The interim financial statements have been prepared in accordance with the requirements of IAS 34 “Interim financial reporting.” Details of the group’s accounting policies are described in [note 15](#).

2 Significant events and transactions during the reporting period

The financial position and performance of the group was particularly affected by the following events and transactions during the reporting period:

- On April 6, 2022, Sulzer announced that it would significantly reduce its business in Russia, followed by an announcement on May 24, 2022, that it was initiating the process to sell four legal entities in Russia – AO Sulzer Pumps, Sulzer Chemtech LLC, Sulzer Turbo Services Russia LLC and Sulzer Pumps Russia LLC. This decision impacts 322 employees, along with CHF 87.1 million of revenues, representing 2.7% of total sales in 2021. An active program to find a buyer or buyers for the entities is ongoing, with discussions taking place with interested parties, as a result of which the assets and liabilities of these entities have been classified as held for sale for the period ended June 30, 2022. The Group's total net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable of CHF 36.8 million includes impairments for contract assets and receivables of CHF 37.9 million attributable to the business in Russia. Write-downs of CHF 88.9 million were recorded on other assets of the Russian business upon the classification as held for sale, and deferred tax assets of CHF 5.4 million were deemed irrecoverable. This impact was offset by a positive foreign exchange effect of CHF 21.0 million arising from movements of unhedged intercompany loans. Further details are provided in [note 7](#), [note 8](#) and [note 9](#).
- On May 19, 2022, the group announced its intention to wind down its business in Poland, which consists of two entities; Sulzer Turbo Services Poland and Sulzer Pumps Wastewater Poland. The decision impacts 192 employees, along with CHF 21.5 million of revenues representing 0.6% of total sales in 2021. The group assessed that it no longer controls the two entities, which resulted in a loss from deconsolidation of CHF 6.2 million and wind down costs of CHF 1.6 million. Further details are provided in [note 4](#) and [note 8](#).
- Remeasurements of defined benefit plans, net of tax, recorded in other comprehensive income for the interim period amount to CHF –107.0 million. Defined benefit assets amounting to CHF 134.3 million as of December 31, 2021 reduced to zero at the end of the interim period based on a remeasurement of underlying defined benefit plans in Switzerland. The decrease is primarily driven by a change in the effect of the asset ceiling as a result of an increase in the discount rate and is reflected in other comprehensive income, net of the associated tax impact. Reference is made to note 5, Critical accounting estimates and judgements in the consolidated financial statements for the year ended December 31, 2021, documenting assumptions to be used when determining defined benefit assets/obligations.

For a detailed discussion about the group's performance and financial position please refer to the [Business review](#).

3 Segment information

Segment information by divisions

millions of CHF	Flow Equipment		Services		Chemtech	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Order intake from continuing operations ¹⁾	709.1	626.8	587.9	570.8	437.1	353.9
Nominal growth	13.1%	-15.8%	3.0%	-7.5%	23.5%	10.8%
Currency-adjusted growth	14.0%	-15.3%	2.7%	-5.6%	20.8%	12.8%
Organic growth ²⁾	13.1%	-20.2%	2.4%	-6.0%	20.9%	12.8%
Order backlog as of June 30 / December 31	877.3	811.5	499.1	479.5	519.7	433.2
Sales recognized at a point in time	415.0	480.7	387.0	441.5	159.9	175.6
Sales recognized over time	216.8	183.2	155.8	84.0	182.1	130.0
Sales from continuing operations ³⁾	631.9	663.9	542.8	525.5	342.0	305.6
Nominal growth	-4.8%	7.7%	3.3%	-0.5%	11.9%	6.2%
Currency-adjusted growth	-4.4%	8.8%	2.8%	1.3%	9.2%	7.7%
Organic growth ²⁾	-5.1%	4.4%	2.4%	0.9%	9.8%	7.7%
Operational profit from continuing operations	33.7	33.2	72.2	70.3	33.8	27.7
Operational profitability from continuing operations	5.3%	5.0%	13.3%	13.4%	9.9%	9.1%
Restructuring expenses	-0.4	-0.7	-0.4	-0.7	-0.0	-0.6
Amortization	-13.7	-18.7	-2.5	-2.3	-3.4	-3.2
Impairments on tangible and intangible assets	-2.8	-	-21.4	-0.3	-12.2	-
Non-operational items	-13.2	1.0	-67.0	-0.7	-23.4	-2.8
EBIT from continuing operations	3.7	14.8	-19.0	66.3	-5.3	21.1
Depreciation	-15.6	-16.5	-14.7	-15.6	-7.1	-6.5
Operating assets	1'574.7	1'573.9	977.1	939.5	561.2	552.8
Unallocated assets	-	-	-	-	-	-
Total assets as of June 30 / December 31	1'574.7	1'573.9	977.1	939.5	561.2	552.8
Operating liabilities	733.4	745.0	426.9	403.3	423.0	404.0
Unallocated liabilities	-	-	-	-	-	-
Total liabilities as of June 30 / December 31	733.4	745.0	426.9	403.3	423.0	404.0
Operating net assets	841.3	829.0	550.2	536.2	138.2	148.7
Unallocated net assets	-	-	-	-	-	-
Total net assets as of June 30 / December 31	841.3	829.0	550.2	536.2	138.2	148.7
Capital expenditure (incl. lease assets)	-17.1	-15.1	-23.0	-33.0	-8.4	-9.3
Employees (number of full-time equivalents) as of June 30 / December 31	5'229	5'325	4'446	4'571	3'048	3'734

1) Order intake from external customers.

2) Adjusted for currency and acquisition effects.

3) Sales from external customers.

Segment information by divisions

millions of CHF	Total divisions		Others ⁵⁾		Total Sulzer	
	2022	2021 ⁴⁾	2022	2021 ⁴⁾	2022	2021 ⁴⁾
Order intake from continuing operations ¹⁾	1'734.1	1'551.5	–	–	1'734.1	1'551.5
Nominal growth	11.8%	–7.7%	–	–	11.8%	–7.7%
Currency-adjusted growth	11.4%	–6.4%	–	–	11.4%	–6.4%
Organic growth ²⁾	10.9%	–8.7%	–	–	10.9%	–8.7%
Order backlog as of June 30 / December 31	1'896.2	1'724.1	–	–	1'896.2	1'724.1
Sales recognized at a point in time	962.0	1'097.7	–	–	962.0	1'097.7
Sales recognized over time	554.7	397.3	–	–	554.7	397.3
Sales from continuing operations ³⁾	1'516.8	1'495.0	–	–	1'516.8	1'495.0
Nominal growth	1.5%	4.4%	–	–	1.5%	4.4%
Currency-adjusted growth	0.9%	5.8%	–	–	0.9%	5.8%
Organic growth ²⁾	0.6%	3.8%	–	–	0.6%	3.8%
Operational profit from continuing operations	139.7	131.2	–3.9	–3.6	135.8	127.6
Operational profitability from continuing operations	9.2%	8.8%	n/a	n/a	9.0%	8.5%
Restructuring expenses	–0.8	–1.9	–0.1	0.1	–0.9	–1.8
Amortization	–19.6	–24.2	–0.4	–0.3	–20.0	–24.5
Impairments on tangible and intangible assets	–36.4	–0.3	–	–	–36.4	–0.3
Non-operational items	–103.6	–2.4	–0.5	–1.0	–104.1	–3.5
EBIT from continuing operations	–20.6	102.3	–4.9	–4.9	–25.5	97.4
Depreciation	–37.3	–38.6	–1.6	–1.7	–38.8	–40.3
Operating assets	3'112.9	3'066.2	1.2	180.3	3'114.2	3'246.5
Unallocated assets	–	–	1'645.8	1'763.9	1'645.8	1'763.9
Total assets as of June 30 / December 31	3'112.9	3'066.2	1'647.1	1'944.3	4'760.0	5'010.4
Operating liabilities	1'583.2	1'552.3	29.0	196.8	1'612.2	1'749.1
Unallocated liabilities	–	–	2'149.0	1'982.0	2'149.0	1'982.0
Total liabilities as of June 30 / December 31	1'583.2	1'552.3	2'177.9	2'178.8	3'761.1	3'731.1
Operating net assets	1'529.7	1'513.9	–27.7	–16.4	1'502.0	1'497.5
Unallocated net assets	–	–	–503.2	–218.1	–503.2	–218.1
Total net assets as of June 30 / December 31	1'529.7	1'513.9	–530.9	–234.6	998.8	1'279.3
Capital expenditure (incl. lease assets)	–48.5	–57.4	–1.8	–0.8	–50.2	–58.2
Employees (number of full-time equivalents) as of June 30 / December 31	12'722	13'631	192	185	12'914	13'816

1) Order intake from external customers.

2) Adjusted for currency and acquisition effects.

3) Sales from external customers.

4) Comparative information covering the period January 1 to June 30, 2021, has been re-presented due to discontinued operations (details are described in note 6).

5) The most significant activities under "Others" relate to Corporate Center.

For the definition of operational profit from continuing operations, operational profitability from continuing operations, currency-adjusted growth and organic growth, please refer to "[supplementary information](#)" in the Sulzer Annual Report 2021.

Information about reportable segments

Operating segments are determined based on the reports reviewed by the Chief Executive Officer that are used to measure performance, make strategic decisions and allocate resources to the segments. The business is managed on a divisional basis and the reported segments have been identified as follows:

Flow Equipment

The Flow Equipment division (renamed in 2021 from Pumps Equipment) specializes in pumping solutions specifically engineered for the processes of its customers. The division provides pumps, agitators, compressors, grinders, screens and filters developed through intensive research and development in fluid dynamics and advanced materials. The focus is on pumping solutions for water, oil and gas, power, chemicals and most industrial segments.

Services

The Services division (renamed in 2021 from Rotating Equipment Services division) provides cutting-edge parts as well as maintenance and repair solutions for pumps, turbines, compressors, motors and generators, through a network of over 100 service sites around the world. The division services Sulzer original equipment, but also all associated third-party rotating equipment run by the customers, maximizing its sustainability and life cycle cost-effectiveness. The division's technology-based solutions, fast execution and expertise in complex maintenance projects are available at its customers' doorsteps.

Chemtech

The Chemtech division focuses on innovative mass transfer, static mixing and polymer solutions for chemicals, petrochemicals, refining and LNG. Chemtech also provides ecological solutions such as biobased chemicals, polymers and fuels, recycling technologies for textiles and plastic as well as carbon capture and utilization/storage, contributing to a circular and sustainable economy. The division's product offering ranges from process components to complete process plants and technology licensing.

Others

Certain expenses related to the Corporate Center are not attributable to a particular segment and are reviewed as a whole across the group. Also included are the eliminations for operating assets and liabilities.

The Chief Executive Officer primarily uses operational profit to assess the performance of the operating segments. However, the Chief Executive Officer also receives information about the segments' order intake and backlog, sales, and operating assets and liabilities on a monthly basis.

Sales from external customers reported to the Chief Executive Officer are measured in a manner consistent with that in the income statement. There are no significant sales between the segments. No individual customer represents a significant portion of the group's sales.

Operating assets and liabilities are assets or liabilities related to the operating activities of an entity and contributing to EBIT.

Segment information by region

The allocation of sales from external customers is based on the ship-to location defined by Sulzer's customer, which does not necessarily correspond with the location of the end customer.

Sales by region

	2022			
millions of CHF	Flow Equipment	Services	Chemtech	Total Sulzer
Europe, the Middle East and Africa	303.5	208.0	64.0	575.5
– thereof United Kingdom	9.5	58.3	5.2	73.1
– thereof Germany	47.3	20.6	5.0	72.9
– thereof Saudi Arabia	32.4	8.6	6.6	47.5
– thereof Russia	26.6	8.7	6.3	41.6
– thereof France	13.5	15.3	4.4	33.2
Americas	205.0	265.7	101.1	571.7
– thereof USA	103.4	195.3	69.6	368.3
Asia-Pacific	123.4	69.2	177.0	369.5
– thereof China	90.6	13.3	119.9	223.8
Total	631.9	542.8	342.0	1'516.8

	2021			
millions of CHF	Flow Equipment	Services	Chemtech	Total Sulzer ¹⁾
Europe, the Middle East and Africa	313.8	221.5	67.1	602.4
– thereof Saudi Arabia	56.1	11.7	7.2	75.0
– thereof Germany	27.4	25.8	14.7	67.8
– thereof United Kingdom	11.6	53.8	2.4	67.7
– thereof Russia	15.6	13.5	6.6	35.7
– thereof France	13.7	13.6	4.5	31.9
Americas	194.8	232.2	65.5	492.5
– thereof USA	112.6	182.2	41.5	336.2
Asia-Pacific	155.3	71.8	172.9	400.1
– thereof China	115.3	11.4	127.5	254.2
Total	663.9	525.5	305.6	1'495.0

1) Comparative information has been re-presented due to discontinued operations (details are described in note 6).

Segment information by market segment

The following table shows the allocation of sales from external customers by market segment:

Sales by market segment – Flow Equipment

millions of CHF	2022	2021
Energy	216.4	239.9
Water	230.6	233.6
Industry	184.9	190.5
Total Flow Equipment	631.9	663.9

Sales by market segment – Services

millions of CHF	2022	2021
Pumps Services	288.7	283.7
Other Equipment	254.1	241.9
Total Services	542.8	525.5

Sales by market segment – Chemtech

millions of CHF	2022	2021
Chemicals	184.6	178.4
Gas and Refining	66.6	57.8
Services	55.9	47.9
Renewables	25.7	14.3
Water	9.4	7.2
Total Chemtech	342.0	305.6

4 Acquisitions and disposals of subsidiaries

Cash flow from acquisitions of subsidiaries

millions of CHF	2022	2021
Cash consideration paid	–	–138.3
Contingent consideration paid	–4.2	–0.5
Cash acquired	–	15.1
Total cash flow from acquisitions, net of cash acquired	–4.2	–123.9

Contingent consideration

millions of CHF	2022	2021
Balance as of January 1	5.9	6.6
Assumed in a business combination	–	1.9
Derecognized as discontinued operations	–	–2.2
Payment of contingent consideration	–4.2	–0.5
Currency translation differences	0.2	0.1
Total contingent consideration as of June 30 / December 31	2.0	5.9
– thereof non-current	–	1.9
– thereof current	2.0	4.0

Balance sheet adjustment as of June 30, 2021

In the second half of 2021, the group re-assessed the accounting treatment of the contingent consideration of the Haselmeier acquisition based on facts and circumstances already existing at the acquisition date on October 1, 2020. Consequently, the group adjusted goodwill and other current and accrued liabilities by CHF 2.2 million as of June 30, 2021.

millions of CHF	As reported 2021	Measurement period adjustment	Adjusted 2021
Goodwill	1'020.3	2.2	1'022.4
Total assets	5'603.9	2.2	5'606.1
Other current and accrued liabilities	823.5	2.2	825.7
Total equity and liabilities	5'603.9	2.2	5'606.1

Disposals of subsidiaries

In the first half year 2022, the group sold its 100% shareholding in the Brazilian subsidiary Sulzer Services Brasil, Triunfo. The disposal resulted in a loss of CHF 0.6 million, including a loss of CHF 1.0 million from the reclassification of currency translation differences into the income statement. The deconsolidation of two Polish subsidiaries resulted in a loss of CHF 6.2 million, including a loss of CHF 1.2 million from the reclassification of currency translation differences into the income statement, the investment retained is valued at zero. The losses are recorded in other operating expenses (see [note 8](#)).

millions of CHF	2022	2021
Cash consideration received	7.8	0.4
Cash disposed	-4.7	-
Total cash flow from divestitures, net of cash derecognized	3.1	0.4

5 Financial instruments

The following tables present the carrying amounts and fair values of financial assets and liabilities as of June 30, 2022, and December 31, 2021, including their levels in the fair value hierarchy. For financial assets and financial liabilities not measured at fair value in the balance sheet, fair value information is not provided if the carrying amount is a reasonable approximation of fair value.

Fair values are categorized into three different levels in a fair value hierarchy based on the inputs used in the valuation techniques as follows:

The fair value of financial instruments traded in active markets, including the outstanding bonds, is based on quoted market prices at the balance sheet date. Such instruments are included in level 1.

The fair values included in level 2 are based on valuation techniques using observable market input data. These may include discounted cash flow analysis, option pricing models or reference to other instruments that are substantially the same, while always making maximum use of market inputs and relying as little as possible on entity-specific inputs. The fair values of forward contracts are measured based on broker quotes for foreign exchange rates and interest rates.

Fair values measured using unobservable inputs are categorized within level 3 of the fair value hierarchy. This applies particularly to contingent considerations in business combinations.

Contingent considerations are linked to the fulfillment of certain parameters, mainly related to earnout clauses and technology transfer. For more information please refer to [note 4](#).

Fair value table

June 30, 2022											
millions of CHF	Notes	Carrying amount					Fair value				
		Fair value hedging instruments	Fair value through profit or loss	Financial assets at fair value through other comprehensive income – equity instruments	Financial assets at amortized cost	Other financial liabilities	Total carrying amount	Level 1	Level 2	Level 3	Total fair value
Financial assets measured at fair value											
			9.0	–			9.0	0.3	–	8.7	9.0
		17.2					17.2	–	17.2	–	17.2
			1.9	10.5			12.4	12.4	–	–	12.4
		17.2	10.9	10.5	–	–	38.5	12.7	17.2	8.7	38.5
Financial assets not measured at fair value											
					6.1		6.1				
					4.4		4.4				
					556.1		556.1				
					20.8		20.8				
					1.5		1.5				
					1'300.6		1'300.6				
		–	–	–	1'889.4	–	1'889.4				
Financial liabilities measured at fair value											
		13.8					13.8	–	13.8	–	13.8
	4		2.0				2.0	–	–	2.0	2.0
		13.8	2.0	–	–	–	15.8	–	13.8	2.0	15.8
Financial liabilities not measured at fair value											
	12					1'164.0	1'164.0	1'109.9	–	–	1'109.9
						0.7	0.7				
						1.3	1.3				
	12					325.0	325.0	324.9	–	–	324.9
						16.7	16.7				
						453.6	453.6				
						376.2	376.2				
		–	–	–	–	2'337.4	2'337.4				

Fair value table

December 31, 2021											
	Carrying amount							Fair value			
	Notes	Fair value hedging instruments	Fair value through profit or loss	Financial assets at fair value through other comprehensive income – equity instruments	Financial assets at amortized cost	Other financial liabilities	Total carrying amount	Level 1	Level 2	Level 3	Total fair value
Financial assets measured at fair value											
Other non-current financial assets (at fair value)			8.9	–			8.9	0.3	–	8.6	8.9
Derivative assets – non-current		0.7					0.7	–	0.7	–	0.7
Derivative assets – current		7.0					7.0	–	7.0	–	7.0
Current financial assets (at fair value)			2.0	22.5			24.5	24.5	–	–	24.5
Total financial assets measured at fair value		7.7	10.9	22.5	–	–	41.1	24.8	7.7	8.6	41.1
Financial assets not measured at fair value											
Other non-current financial assets (at amortized cost)					9.1		9.1				
Non-current receivables (excluding non-current derivative assets)					4.6		4.6				
Trade accounts receivable					549.2		549.2				
Other current receivables (excluding current derivative assets and other taxes)					18.3		18.3				
Current financial assets (at amortized cost)					2.2		2.2				
Cash and cash equivalents					1'505.4		1'505.4				
Total financial assets not measured at fair value		–	–	–	2'088.8	–	2'088.8				
Financial liabilities measured at fair value											
Derivative liabilities – non-current		0.8					0.8	–	0.8	–	0.8
Derivative liabilities – current		6.7					6.7	–	6.7	–	6.7
Contingent considerations	4		5.9				5.9	–	–	5.9	5.9
Total financial liabilities measured at fair value		7.5	5.9	–	–	–	13.4	–	7.5	5.9	13.4
Financial liabilities not measured at fair value											
Outstanding non-current bonds	12					1'163.8	1'163.8	1'189.5	–	–	1'189.5
Other non-current borrowings						0.8	0.8				
Other non-current liabilities (excluding non-current derivative liabilities)						4.6	4.6				
Outstanding current bonds	12					325.0	325.0	325.9	–	–	325.9
Other current borrowings and bank loans						20.5	20.5				
Trade accounts payable						431.8	431.8				
Other current liabilities (excluding current derivative liabilities, other taxes and contingent considerations)						350.9	350.9				
Total financial liabilities not measured at fair value		–	–	–	–	2'297.3	2'297.3				

6 Discontinued operations

On September 20, 2021, Sulzer Ltd shareholders at their Extraordinary General Meeting approved the 100% spin-off of the Applicator Systems (APS) division (later renamed medmix) through a 1:1 share split, granting Sulzer shareholders one APS share in addition to each Sulzer share held.

The group has therefore separated the financial data for 2021 into “continuing” and “discontinued” operations. Discontinued operations include the operational results from the Applicator Systems division and certain corporate activities attributable to the Applicator Systems division prior to the spin-off on September 20, 2021.

The Applicator Systems division developed and delivered innovative products and services for liquid application and mixing solutions within the healthcare, adhesives and beauty markets through its well-known brands (Mixpac, Transcodent, Cox, medmix, Haselmeier and Geka).

Income statement of discontinued operations

January 1 – June 30

millions of CHF	2022	2021
Sales	–	228.3
Cost of goods sold	–	–136.5
Gross profit from discontinued operations	–	91.8
Selling and distribution expenses	–	–19.6
General and administrative expenses	–	–21.9
Research and development expenses	–	–12.2
Net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable	–	–0.1
Other operating income / (expenses), net	–	–6.7
Operating income (EBIT) from discontinued operations	–	31.3
Interest and securities income	–	0.0
Interest expenses	–	–4.1
Other financial income / (expenses), net	–	0.1
Income before income tax expenses from discontinued operations	–	27.3
Income tax expenses	–	–1.7
Net income from discontinued operations, net of tax	–	25.6
Earnings per share discontinued operations (in CHF)		
Basic earnings per share, discontinued operations	–	0.76
Diluted earnings per share, discontinued operations	–	0.75

Segment information of discontinued operations

January 1 – June 30

millions of CHF	2022	2021
Order intake ¹⁾	-	268.9
Nominal growth	-	67.9%
Currency-adjusted growth	-	69.4%
Organic growth ²⁾	-	53.3%
Order backlog as of June 30	-	124.8
Sales recognized at a point in time	-	226.5
Sales recognized over time	-	1.8
Sales ³⁾	-	228.3
Nominal growth	-	37.5%
Currency-adjusted growth	-	38.4%
Organic growth ²⁾	-	25.8%
Operational profit	-	44.0
Operational profitability	-	19.3%
Restructuring expenses	-	-0.2
Amortization	-	-11.2
Impairments on tangible and intangible assets	-	-0.6
Non-operational items	-	-0.8
Operating income (EBIT)	-	31.3
Depreciation	-	-13.8
Capital expenditure (incl. lease assets)	-	-18.1

1) Order intake from external customers.

2) Adjusted for currency and acquisition effects.

3) Sales from external customers.

Re-presented consolidated income statement 2021

January 1 – June 30

millions of CHF	2021 as originally presented ¹⁾	Adjustments	2021 adjusted
Sales	1'723.3	-228.3	1'495.0
Cost of goods sold	-1'184.9	136.5	-1'048.4
Gross profit	538.5	-91.8	446.6
Selling and distribution expenses	-173.0	19.6	-153.4
General and administrative expenses	-194.2	21.9	-172.3
Research and development expenses	-42.7	12.2	-30.5
Net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable	-2.7	0.1	-2.6
Other operating income / (expenses), net	2.8	6.7	9.6
Operating income (EBIT)	128.7	-31.3	97.4
Interest and securities income	1.7	3.4	5.1
Interest expenses	-13.1	0.7	-12.4
Other financial income / (expenses), net	-2.0	-0.1	-2.1
Share of gains / (losses) of associates	-1.1	-	-1.1
Income before income tax expenses	114.2	-27.3	86.9
Income tax expenses	-27.9	1.7	-26.2
Net income from continuing operations	86.3	-25.6	60.8
Net income from discontinued operations, net of tax	-	25.6	25.6
Net income	86.3	-	86.3
- thereof attributable to shareholders of Sulzer Ltd	85.7	-	85.7
- thereof attributable to non-controlling interests	0.7	-	0.7

1) Aligned with the presentation of the consolidated income statement of the current year, net impairment loss on contract assets and trade accounts receivable previously included in selling and distribution expenses, is presented separately.

7 Disposal group held for sale

On May 24, 2022, the group announced its intention to exit the Russian market and initiated an active program to find a buyer for four legal entities in the country. The Russian business is comprised of entities with operations in the reporting segments Flow Equipment, Services and Chemtech and includes two service centers and one production facility. Negotiations are ongoing with potential buyers, with deal closure expected in late 2022 or early 2023, pending finalization of negotiations and obtainment of any required regulatory approvals. The assets and associated liabilities of these operations expected to be transferred as part of a sale have therefore been classified as held for sale in the interim period ending 30 June, 2022.

A disposal group classified as held for sale is measured at the lower of its carrying amount and fair value less costs to sell. Upon the classification as held for sale, write-downs of CHF 88.9 million were recorded, with CHF 32.2 million recorded in other operating expenses, CHF 38.8 million in cost of goods sold, CHF 15.7 million in general and administrative expenses, and CHF 2.2 million in the income tax expenses line. The write-downs include mainly impairments of goodwill, other intangible assets, property, plant and equipment, and write-down of inventory. The fair value less costs to sell reflects the estimated net selling price of the disposal group; the estimate is based on the current status of discussions with potential buyers.

Other comprehensive income as of June 30, 2022, includes CHF 4.3 million to be reclassified to the income statement at the date of the sale. The assets and liabilities classified as held for sale as of June 30, 2022, are presented in the following table:

millions of CHF	2022
Cash and cash equivalents	41.5
Trade accounts receivable	0.9
Total assets of disposal group held for sale	42.4
Non-current lease liabilities	0.5
Other non-current liabilities	0.2
Current borrowings and lease liabilities	0.3
Current provisions	2.4
Trade accounts payable and contract liabilities	3.6
Contract liabilities	26.2
Other current and accrued liabilities	9.2
Total liabilities of disposal group held for sale	42.4

Whereas the cash and cash equivalents classified as held for sale can be used without restriction in the respective country, they are not available for general use by other entities within the group.

8 Other operating income and expenses

millions of CHF	2022	2021 ¹⁾
Gain from sale of property, plant and equipment	7.5	1.0
Operating currency exchange gains, net	–	2.5
Other operating income	9.1	10.6
Total other operating income	16.6	14.1
Restructuring expenses	–0.9	–1.8
Impairments on tangible and intangible assets	–36.4	–0.3
Cost for mergers and acquisitions	–0.4	–2.3
Loss from sale of property, plant and equipment	–2.8	–0.0
Loss from deconsolidation of subsidiaries	–6.7	–0.0
Operating currency exchange losses, net	–9.9	–
Total other operating expenses	–57.2	–4.5
Total other operating income / (expenses), net	–40.6	9.6

1) Comparative information has been re-presented due to discontinued operations (details are described in note 6).

Other operating income includes income from litigation cases, government grants and incentives, and recharges to third parties not qualifying as sales from customers. In 2021, other operating income included income from charges to the discontinued operation APS division (later renamed medmix) for corporate support functions and centrally procured indirect spend utilized by medmix of CHF 5.2 million.

The loss from deconsolidation of subsidiaries includes a loss of CHF 6.2 million resulting from the deconsolidation of two subsidiaries in Poland and a loss of CHF 0.6 million from the disposal of a subsidiary in Brazil (see [note 4](#)).

For the period ended June 30, 2022, the group recognized impairments of CHF 36.4 million (first half of 2021: CHF 0.3 million). Impairments of CHF 4.2 million (first half of 2021: CHF 0.3 million) were recorded based on performed impairment tests on production machines and facilities. Impairments of CHF 32.2 million on goodwill, other intangible assets, and property, plant and equipment were recorded in connection with the classification of the business in Russia as held for sale and the write-down to fair value less costs to sell (see [note 7](#)).

The functional allocation of the total restructuring expenses and impairments is estimated as follows: cost of goods sold CHF –24.8 million (first half of 2021: CHF –0.6 million), selling and distribution expenses CHF –6.7 million (first half of 2021: CHF –0.2 million), general and administrative expenses CHF –5.8 million (first half of 2021: CHF –1.3 million).

9 Financial income and expenses

millions of CHF	2022	2021 ¹⁾
Interest and securities income	3.3	5.1
Interest income on employee benefit plans	0.2	0.0
Total interest and securities income	3.5	5.1
Interest expenses on borrowings and lease liabilities	-11.7	-11.0
Interest expenses on employee benefit plans	-1.5	-1.4
Total interest expenses	-13.2	-12.4
Total interest income / (expenses), net	-9.7	-7.2
Fair value changes	9.1	-8.1
Other financial expenses	-1.1	-0.5
Currency exchange gains / (losses), net	10.3	6.5
Total other financial income / (expenses), net	18.3	-2.1
Total financial income / (expenses), net	8.5	-9.4
- thereof fair value changes on financial assets at fair value through profit and loss	9.1	-8.1
- thereof interest income on financial assets at amortized costs	3.3	5.1
- thereof other financial expenses	-1.1	-0.5
- thereof currency exchange gains / (losses), net	10.3	6.5
- thereof interest expenses on borrowings	-10.8	-10.0
- thereof interest expenses on lease liabilities	-0.9	-1.0
- thereof interest expenses on employee benefit plans	-1.3	-1.4

1) Comparative information has been re-presented due to discontinued operations (details are described in note 6).

Total financial income amounted to CHF 8.5 million, compared with financial expenses of CHF 9.4 million in the first half of 2021.

The fair value changes are largely related to derivative financial instruments that are classified as financial assets or financial liabilities at fair value through profit and loss and that are used as hedging instruments to hedge foreign exchange risks.

Currency exchange gains/losses, are mainly related to foreign currency differences of non-operating assets and liabilities recorded at the prevailing rate at the time of acquisition (or preceding year-end closing rate) as against the current balance sheet rate. It includes a positive foreign exchange effect of CHF 21.0 million arising on unhedged intercompany loans to Russian entities prior to their classification as held for sale.

10 Income taxes

Income tax expenses comprise current and deferred tax. The reported effective income tax rate amounts to 166.4%, compared with 24.4% for the six months ended June 30, 2021, and reflects a pro-rated calculation of the projected full year charge based upon the accounting policy for current and deferred income taxes in note 34 of the consolidated financial statements for the year ended December 31, 2021. The effective income tax rate for 2022 was significantly influenced by write-offs and other losses of business in Russia and Poland impacting income before income tax expenses with no corresponding reduction in the projected tax charge. The June 30, 2022 tax charge also includes write-off of CHF 2.2 million current income tax receivables and the reversal of deferred tax assets of CHF 5.4 million, both related to the Russian businesses.

11 Equity

The share capital amounts to CHF 342'623.70, made up of 34'262'370 shares with dividend entitlement and a par value of CHF 0.01. All shares are fully paid in and registered.

Treasury shares

The total number of treasury shares held by Sulzer Ltd as of June 30, 2022, was 400'330 shares (December 31, 2021: 534'073 shares).

The treasury shares are mainly held for the purpose of issuing shares under the management share-based payment programs.

Dividends

On April 6, 2022, the Annual General Meeting approved an ordinary dividend of CHF 3.50 (2021: ordinary dividend of CHF 4.00) per share to be paid out of reserves. The dividend was paid to shareholders on April 12, 2022. The total amount of the dividend to shareholders of Sulzer Ltd was CHF 118.7 million (2021: CHF 135.4 million), thereof paid dividends of CHF 80.6 million (2021: CHF 91.9 million) and unpaid dividends of CHF 38.1 million (2021: CHF 43.5 million). The unpaid dividends are reflected in the balance sheet position "Other current and accrued liabilities" (see [note 14](#)).

Contribution from medmix

The contribution relates to vested shares under Sulzer share plans for medmix employees.

Transaction costs recorded in equity

Transaction costs directly attributable to the spin-off of medmix are recorded as a deduction from equity.

12 Borrowings

millions of CHF	2022		
	Non-current borrowings	Current borrowings	Total
Balance as of January 1	1'164.6	345.5	1'510.1
Cash flow from proceeds	–	272.3	272.3
Cash flow for repayments	–	–276.0	–276.0
Changes in amortized costs	0.2	–0.0	0.1
Currency translation differences	–0.1	–0.1	–0.1
Total borrowings as of June 30	1'164.7	341.7	1'506.4

millions of CHF	2021		
	Non-current borrowings	Current borrowings	Total
Balance as of January 1	1'491.3	231.8	1'723.1
Acquired through business combination	0.8	–	0.8
Derecognized as discontinued operations	–	–5.5	–5.5
Cash flow from proceeds	0.0	54.8	54.8
Cash flow for repayments	–0.0	–263.1	–263.1
Changes in amortized costs	0.3	0.1	0.4
Reclassifications	–327.7	327.7	–
Currency translation differences	0.0	–0.4	–0.4
Total borrowings as of December 31	1'164.6	345.5	1'510.1

The group has a CHF 500 million syndicated credit facility with a maturity date of December 31, 2026. The facility includes two one-year extension options and a further option to increase the credit facility by CHF 250 million (subject to lenders' approval). The facility is available for general corporate purposes including financing of acquisitions. The facility is subject to financial covenants based on net financial indebtedness and EBITDA, which were adhered to throughout the reporting period. As of June 30, 2022, and December 31, 2021, the syndicated facility was not used.

Outstanding bonds

millions of CHF	2022		2021	
	Amortized costs	Nominal	Amortized costs	Nominal
0.375% 07/2016–07/2022	325.0	325.0	325.0	325.0
0.875% 07/2016–07/2026	125.0	125.0	125.0	125.0
1.300% 07/2018–07/2023	289.8	290.0	289.8	290.0
1.600% 10/2018–10/2024	249.9	250.0	249.9	250.0
0.800% 09/2020–09/2025	299.5	300.0	299.5	300.0
0.875% 11/2020–11/2027	199.7	200.0	199.7	200.0
Total as of June 30 / December 31	1'489.0	1'490.0	1'488.8	1'490.0
– thereof non-current	1'164.0	1'165.0	1'163.8	1'165.0
– thereof current	325.0	325.0	325.0	325.0

All outstanding bonds are traded at the SIX Swiss Exchange.

13 Provisions

millions of CHF	2022					
	Other employee benefits	Warranties / liabilities	Restructuring	Environmental	Other	Total
Balance as of January 1	53.9	93.8	21.0	11.8	55.4	235.8
Classified as held for sale	–	–2.5	–	–	–	–2.5
Additions	5.4	7.7	0.9	0.1	28.9	43.0
Released as no longer required	–0.5	–4.5	–	–	–2.1	–7.1
Utilized	–5.3	–5.7	–8.6	–	–25.5	–45.0
Currency translation differences	0.6	2.5	0.2	–0.3	–1.0	1.9
Total provisions as of June 30	54.0	91.2	13.4	11.6	55.7	226.0
– thereof non-current	38.4	3.8	1.9	11.6	11.7	67.3
– thereof current	15.6	87.4	11.6	0.0	44.1	158.7

The category “Other employee benefits” includes provisions for jubilee gifts, early retirement of senior managers and other obligations to employees.

The category “Warranties/liabilities” includes provisions for warranties, customer claims, penalties, litigation and legal cases relating to goods delivered or services rendered.

Up to June 2022, the group utilized CHF 8.6 million of restructuring provisions mainly relating to resizing measures of sites in Europe and the USA initiated in 2020 and 2021. The remaining restructuring provision as of June 30, 2022, is CHF 13.4 million (first half of 2021: CHF 26.8 million), of which CHF 11.6 million (first half of 2021: CHF 24.5 million) is expected to be utilized within one year.

“Environmental” mainly consists of expected costs related to inherited liabilities.

“Other” includes provisions that do not fit into the aforementioned categories. Provisions pertaining to onerous contracts, ongoing asbestos lawsuits and other legal claims are included. Based on the currently known facts, Sulzer is of the opinion that the resolution of the open cases will not have material effects on its liquidity or financial condition. Although Sulzer expects a large part of the

category “Other” to be realized in one year, by their nature the amounts and timing of any cash outflows are difficult to predict.

14 Other current and accrued liabilities

millions of CHF	2022	2021
Liability related to the purchase of treasury shares	94.3	98.1
Outstanding dividend payments	239.2	201.1
Taxes (VAT, withholding tax)	29.9	34.3
Derivative financial instruments	13.8	6.7
Notes payable	18.6	26.7
Contingent consideration	2.0	4.0
Other current liabilities	24.1	25.1
Total other current liabilities as of June 30 / December 31	421.8	395.9
Contract-related costs	156.9	168.3
Salaries, wages and bonuses	85.5	116.8
Vacation and overtime claims	27.1	24.0
Other accrued liabilities	141.9	123.1
Total accrued liabilities as of June 30 / December 31	411.4	432.3
Total other current and accrued liabilities as of June 30 / December 31	833.3	828.1

The outstanding dividend payments amounted to CHF 239.2 million (December 31, 2021: CHF 201.1 million), which is an increase of CHF 38.1 million. The details regarding the dividends are explained in [note 11](#).

15 Accounting policies

15.1 Basis of preparation

The interim financial statements have been prepared in accordance with the requirements of IAS 34 Interim Financial Reporting. The accounting policies applied are consistent with those applied in the consolidated financial statements for the year 2021 and corresponding interim reporting period, except for the adoption of new and amended standards as set out below.

These interim financial statements do not include all the notes of the type normally included in an annual financial report. Accordingly, these financial statements are to be read in conjunction with the financial statements for the year ended December 31, 2021, and any public announcements made by Sulzer during the interim reporting period.

Due to rounding, numbers presented throughout this report may not add up precisely to the total provided. All ratios, percentages and variances are calculated using the underlying amount rather than the presented rounded amount.

15.2 Change in accounting policies

a) Standards, amendments and interpretations which are effective for 2022

A number of amended standards became applicable for the current reporting period. The group did not have to change its accounting policies or make retrospective adjustments as a result of adopting these amended standards.

b) Standards, amendments and interpretations issued but not yet effective which the group has decided not to adopt early in 2022

There are no other IFRS standards or interpretations not yet effective that would be expected to have a material impact on the group.

16 Subsequent events after the balance sheet date

The Board of Directors authorized these consolidated interim financial statements for issue on July 28, 2022. At the time when these consolidated interim financial statements were authorized for issue, the Board of Directors and the Executive Committee were not aware of any other events that would materially affect these financial statements.

Kontakt für Investoren

Christoph Ladner
Head of Investor Relations

Sulzer AG
Neuwiesenstrasse 15
8401 Winterthur
Schweiz

Telefon +41 52 262 30 22

[Kontaktformular](#) | [Route](#)

Impressum

Herausgeber

Sulzer AG, Winterthur, Schweiz

© 2022

Layout/Grafik

- Office for spatial identity, Zürich, Schweiz
- NeidhartSchön AG, Zürich, Schweiz

Publishingsystem

- ns.wow von mms solutions AG, Zürich, Schweiz

Fotografie

- Sulzer Management AG, Winterthur, Schweiz
- Geri Krischker, Zürich, Schweiz (Management-Porträts)
- Jean-Luc Grossmann, Zürich, Schweiz (Management-Porträts)
- Stock-Images: Getty/Shutterstock

Disclaimer

Diese Website kann Aussagen enthalten, die zukunftsorientiert sind, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen und in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Entwicklung von Materialien und Produkten, wobei diese Aufzählung nicht abschliessend ist. Diese Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.

Rundungsdifferenzen

Aufgrund von Rundungen stimmt die Summe der in diesem Bericht ausgewiesenen Zahlen möglicherweise nicht genau mit den dargestellten Gesamtbeträgen überein. Sämtliche Verhältnisangaben, Prozentangaben sowie Veränderungen von Prozentangaben werden anhand des zugrunde liegenden Betrags und nicht anhand des dargestellten gerundeten Betrags berechnet.

Tabellen

Fehlende Angaben innerhalb eines Tabellenfelds bedeuten generell, dass das Feld entweder nicht anwendbar oder ohne Bedeutung ist oder dass per relevantem Datum oder für die relevante Periode keine Informationen verfügbar sind. Der Gedankenstrich (-) zeigt generell an, dass die entsprechende Zahl exakt null ist, während ein 0.0 anzeigt, dass die relevante Zahl auf null gerundet wurde.

Sprachen

Teile des Sulzer-Halbjahresbericht 2022 wurden in die deutsche Sprache übersetzt. Rechtlich bindend ist immer nur die englische Originalversion.